

erscheint jährlich 1 mal

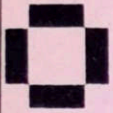


Höchstädter urnärrische Nachrichten

neunzehnhundertachtzehnsiebziger Jahrgang



Wir helfen Ihnen, sich etwas aufzubauen:



Leonberger
Bausparkasse

Alois Leins

Bezirksleiter

Salinger Straße 6

8884 Höchstädt

☎ 09074/1260

- Bausparen
- Lebens-/Sachversicherung
- Kapital-/Sparanlage

**B
I
T
T
E**

**B
E
A
C
H
T
E
N**

**S
I
E
D
I
E**

**I
N
S
E
R
A
T
E**



Liebe Faschingsfreunde,

oft ist uns gar nicht bewußt, wie schnell die Zeit vergeht. Kaum ist die Faschingssaison zu Ende, steht schon wieder die nächste an. Gerade in unserer so hektischen und schnellebigen Zeit, in der wir von Termin zu Termin hasten, Beruf, Familie, Freizeit und Hobby unter einen Hut zu bringen versuchen, ist es sehr wichtig, einmal auszuspannen, sich zu amüsieren und sich vielleicht so zu geben, wie man wirklich ist oder gerne sein möchte.

Die alles können wir in der Faschingszeit verwirklichen. Schon oft konnte ich während Faschingsbällen beobachten, wie Menschen, die sich teilweise reserviert verhalten, fröhlich verkleidet mit ihren Tischnachbarn schunkeln, tanzen, singen und lachen. Meines Erachtens ist dies eine Gabe, aus sich herauszugehen, die Mitmenschen mitzureißen und zum Mitmachen zu bewegen. Unsere Schloßfinken beherrschen dieses Metier hervorragend.

Ich muß an dieser Stelle der Vorstandschaft der Faschingsgesellschaft "Schloßfinken", dem Präsidium, dem Elferrat, den Garden und den Tanzgruppen sowie allen, die zum Gelingen des Höchstädter Faschings beitragen, ein großes Kompliment und Lob aussprechen. Denn ohne ein solches Engagement, eine solche Begeisterung (die bei jedem ihrer Auftritte zu spüren ist) und ohne monatelanges hartes Training und Ausdauer wäre der Höchstädter Fasching nicht das, was er zum gegenwärtigen Zeitpunkt darstellt.

Ich hoffe und wünsche mit allen Verantwortlichen, daß auch heuer die Bevölkerung voll in den Fasching einsteigt, sich mit ihm identifiziert, mitmacht und somit den Fleiß der "Schloßfinken" belohnt.

Mit einem dreifach kräftigen "Finken - Helau"
verbleibe ich bis zum nächsten Mal

Ihr

Gerhard Kornmann

1. Bürgermeister

wenn Sie's mit Ihrer Hausinstallation gut meinen ...



GENO-Feinfilter
mit dem leicht wechselbaren Filtereinsatz

FSD
DVGW-geprüft

The GENO-Feinfilter is a cylindrical water filter with a top cap and two side ports. A circular seal with the text 'FSD DVGW-geprüft' is positioned to its left.



Dosiercomputer EXADOS

DVGW-geprüft

verhindert „Rostwasser“

The Dosiercomputer EXADOS is a rectangular electronic device with a control panel and a cable. A circular seal with the text 'DVGW-geprüft' is positioned below it.



Weichwassermeister GS-2
Doppel-Enthärtungsanlage für samtweiches Wasser im Dauerbetrieb mit eingebautem Rostschutz

DVGW-geprüft

The Weichwassermeister GS-2 is a large, boxy water softening unit with a control panel on top and a large tank below. A circular seal with the text 'DVGW-geprüft' is positioned above it.

Beratung und Service nur beim Meisterbetrieb des Sanitär- und Heizungshandwerks!

... denken Sie daran





Josef Grünbeck

Mitglied des Deutschen Bundestages
Wohnungs- und mittelstandspol. Sprecher
der F.D.P.-Fraktion

5300 Bonn 1

Bundeshaus

Tel. (0228) 167008 / 167408

priv. (09074) 41221

gesch. (09074) 41211

G r u ß w o r t

Schloßfinken haben eine humorvolle Zukunft

Die Narrenzeit beginnt!

Wenn ich die letzten Jahre als Höchstädter Bürger die Aktivitäten der Schloßfinken auf vielen Ebenen beobachte, so bleibt mir eine ungeheure Bewunderung übrig. Nicht nur die Faschingsbälle in Höchstädt, sondern auch in der näheren und weiteren Umgebung werden durch unsere Schloßfinken erheblich belebt und auch der "Kap-penabend" hat an Format und Inhalt enorm gewonnen.

Wir alle - die Bürger in und um Höchstädt - sollten diese Bemühungen mehr als bislang unterstützen, insbesondere aber den Faschingsumzug, der ja mit viel Mühe vorbereitet wird. Es hilft wenig, wenn wir nur am Straßenrand stehen und ein Abzeichen abkaufen. Die Bürger müssen "mitmachen". Die Schloßfinken haben auch dafür neue Rezepte und eine Vielfalt von Angeboten ausgearbeitet. Unterstützen wir auch diese Bemühungen, damit nicht eines Tages etwa der Faschingsumzug wieder einschläft.

Erfreulich bei den Schloßfinken, daß die "Frischlufztzufuhr" ständig stattfindet, das heißt, daß immer jüngere und lebendige Kräfte nachwachsen. Das soll aber nicht heißen, daß die ältere Generation abseits steht. Humor ist keine Tagesfrage, Humor ist auch keine Altersfrage, Humor ist eine Überlebensfrage!

Ganz in diesem Sinne ein humorvolles "Finken helau".

Josef Grünbeck

... wir erwarten Sie mit einer
Vielfalt von Geschenk-Ideen

Chr. Hirschberger
Geschenke · Glas · Porzellan

An der Mauer 1a · Telefon 090 74 / 847
8884 Höchstädt an der Donau

Anton Schindele



Grabdenkmäler
Bauarbeiten

8884 Höchstädt/D. · Telefon 090 74/40 41



Lachenmayr

Damen-Herrenkleidung
8884 Höchstädt/Do. · Marktplatz 4
Telefon 090 74/1344

IHR FRISEURSALON
**Toni und Peter
Miller**

8884 Höchstädt · Kirchgasse 2
Telefon 090 74/15 49

Heidi's

Handarbeits- und Bastelstube
Fachgeschäft für Wolle
und Handarbeiten

Heidi Kapfer

Herzogin-Anna-Straße 14
8884 Höchstädt/Donau

Kachelöfen und Kaminbau
Öfen und Herde
Fliesenverlegung
Fliesenhandel



Georg Schaller
GMBH

8884 HÖCHSTÄDT/DONAU
Bahnhofstraße 20 · Tel. 090 74/500

Moderne Fliesenausstellung

FLIESEN • Beratung
KARG • Verkauf
• Verlegung

Höchstädt/Do.
Ruhbrunnenstr.1 · Tel.(090 74) 40 72



Liebe Faschingsfreunde,

mit dem Jahresablauf 1987 möchte ich hiermit einen kurzen Rückblick geben. Der Fasching '87 war ein voller Erfolg der Schloßfinken. Die Veranstaltungen der Faschingsgesellschaft brachten Besucherrekorde und die Darbietungen neue Höhepunkte.

Der Fasching '87 war wieder "Spitze". Schade war nur, daß Petrus den Umzug nicht sehen wollte, denn er vergaß gutes Wetter zu machen.

Seit Bestehen des Vereins gab es immer schon den Wunsch, eine eigene Unterstellhalle zu besitzen. Die Stadt Höchstädt hat den Schloßfinken eine Bauruine überlassen. Da ja viele Stadträte die Arbeit der Finken schätzen, gaben sie auch gleich einen Zuschuß für ein neues Dach. Die Faschingsgesellschaft hat fast das ganze Eigenkapital hineingesteckt und nach dem nächsten Umzug können die Wagen erstmals unter eigenem Dach Platz finden.

Die Vorbereitungen für den Fasching '87 laufen schon wieder auf Hochtouren. Die Schloßfinken wollen ihre Tradition fortführen, denn ihr Ruf verpflichtet. Mit dem Hofball am 09. Januar 1988 beginnt für die Schloßfinken die neue Saison und somit die fünfte Jahreszeit. Ich bin sicher, daß sich Jung und Alt schon heute auf den Kappenabend freuen. Mir wurde gesagt, daß dieser fernsehreif wird.

Ich wünsche, daß die Schloßfinken wieder viel Freude, Frohsinn und Heiterkeit in unserer Stadt Höchstädt und Umgebung verbreiten und daß somit der Fasching 1988 ein voller Erfolg wird.

FINKEN - HELAU

Ihr

Fritz Glaser

Vereinsreferent



G u u u u t... versichert bläst man sorgloser

Ein paar falsche Töne aus der verbeulten Tuba können den Jubel und Trubel der närrischen Zeit nicht trüben. Doch wenn es um Ihre Sicherheit geht, hört der Spaß auf. Zuverlässige, sachkundige Beratung in allen Versicherungs-, Vorsorge- und auch Bausparfragen können Sie bei den Mitarbeitern der Württembergischen voraussetzen.

 **Württembergische**
Versicherungen

Stefan Lenz

Inspektor

Am Steinriegel 1, 8888 Blindheim

Telefon (0 90 74) 51 91

Naturheilmittel aus dem Landkreis

Mit Medikamenten, die auf der klassischen Basis der Phytotherapie entwickelt wurden, haben wir uns eine breite Vertrauensstellung bei Ärzten und Patienten geschaffen.

Besonders unsere Präparate zur Behandlung von Gallen- und Harnwegserkrankungen gehören zu den führenden Produkten in Deutschland.

Die Zusammenarbeit mit dem international tätigen Pharmakonzern Boots, England, gibt uns die Möglichkeit, den guten Ruf unserer Präparate weiter auszubauen. Damit sind die Weichen für weiteres Wachstum gestellt.



KANOLDT
ARZNEIMITTEL
8884 Höchstädt/Do.



BAUUNTERNEHMUNG

Höchstädt

LEONHARD MOLL

GMBH & Co.



Liebe närrische Freunde,

und wieder ist sie da, die fröhliche närrische Zeit, schon lange vorbereitet mit einem zündenden Programm mit Unterhaltung und guter Laune für jedermann.

Ich freue mich, wenn ich zu Euch allen in der kommenden Saison und bei unseren Veranstaltungen sagen kann:

"Es ist nicht leicht ein Narr zu sein".

Diese Worte sind nicht nur so dahergesagt. Ich behaupte, es steckt sehr viel Wahres und mehr dahinter, nämlich die Kameradschaft, der Idealismus, sowie das engagierte Mitwirken in unserer Faschingsgesellschaft.

Vorstandschaft, Präsidium, Elferrat, Gardien, Tanzgruppen und Mitglieder bemühen sich wieder Euch allen ein närrisches Treiben zu bereiten.

Ich bedanke mich jetzt schon für Euer zahlreiches Kommen.
Auf ein gutes Gelingen

Euer "Pit" Behrens

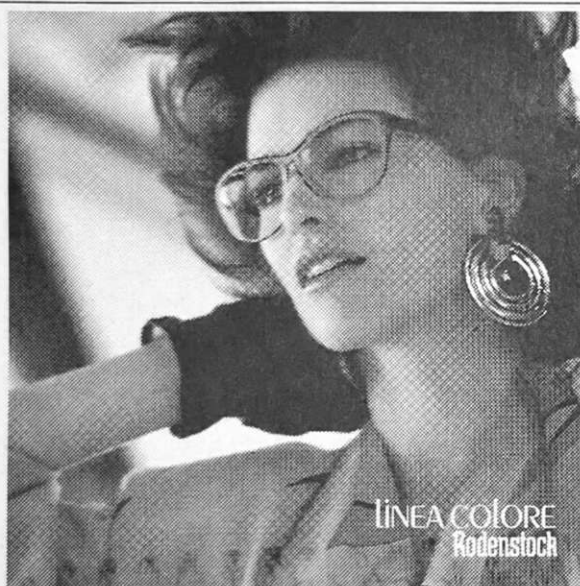
1. Präsident

STADT—APOTHEKE

ADALBERT BRINZ
Herzogin-Anna-Str.9
8884 Höchstädt
Tel. 09074/1009



APOTHEKE UND GESUNDHEIT GEHÖREN ZUSAMMEN



Uhren · Optik · Schmuck



Bahnhofstraße 3
8884 Höchstädt/Donau
Telefon (0 90 74) 48 39
beim neuen Rathaus

Augenoptikermeister
staatl. gepr. Augenoptiker
Uhrmacher
Lieferant aller Kassen

Brillen namhafter Hersteller wie:

Dior · Silhouette · Rodenstock · Menrad

F.O.P.

Ortsverband Höchstädt

Ehrenvorsitzender:
Josef Grünbeck MdB

**Wir wünschen allen Faschingsfreunden und den Besuchern von
Veranstaltungen der Schloßfinken**

Fröhliche

Denk

Pausen

Vorstandschäft: F. Linder, G. Ballis, Erna Karg, Rosalinde Schulz,
H. Brandstetter, E. Markmann, H. Kaiser, H. Ziegler



Liebe Höchstädter Faschingsfreunde,

die Fasenacht ist in Höchstädt ein fester Bestandteil
des Kultur- und Gesellschaftslebens geworden.

Der Hofball am 09. Januar 1988 wird wieder der Auftakt
für die närrische Zeit sein.

Mit dem Spektakulum "Malefizgericht" am Rußigen Freitag,
(12. Februar 1988) werden wir unsere Aufführungspalette
erweitern.

Lassen Sie sich keine unserer Veranstaltungen entgehen.
Sie sind hierzu herzlich eingeladen.

Heute schon danke ich unseren Tollitäten und allen aktiven
Mitgliedern unseres Vereines für die vielen Stunden die sie
während des ganzen Jahres, besonders aber während der Saison
dem Verein opfern.

Auf "uns" Höchstädter Fasenachtler ein dreifach donnerndes

F I N K E N - H E L A U

Ihr

Alois Leins

1. Vorsitzender

Ps. Herzlichen Dank allen Spendern, passiven Mitgliedern,
sowie den Inserenten unserer Faschingszeitung.

Eine der wichtigsten Neuheiten der IAA.



Auto Kern

MITSUBISHI-VERTRAGSHÄNDLER

Kfz.-Meisterbetrieb

Reparaturen aller Fahrzeugtypen

TELEFON (0 90 74) 32 10

BAHNHOFSTRASSE 11 · 8884 HÖCHSTADT / DONAU

Der neue Mitsubishi Sapporo.

2,4-l-Einspritzmotor (91 kW / 124 PS) mit geregelter Dreibege-Katalysator. Die Top-Version mit elektronischer Fahrwerkregulierung (ECS), Klimaanlage und 4-Stufen-Automatic. Die sportliche Version mit 5-Gang-Schaltgetriebe. Jede Version serienmäßig mit ABS, Servolenkung, heizbaren Außenspiegeln und elektrischen Fensterhebern.



wünscht allen
Faschingsfreunden
tolle Tage!

rieger+ludwig

REIFENZENTRALE

Traubenweg 4

Tel. 49 89



REIFENHAUS Höchstädt
mit leistungsfähigen
Partnern.



Liebe Närrinnen und Narren,

ein ganzes Jahr lang durften wir die Regenten des Höchstädter Faschings sein. Dies war für uns ein wunderbares Erlebnis, das wir nie vergessen werden.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen aktiven und passiven Mitgliedern bedanken, die uns tatkräftig unterstützt haben. Ein großer Dank gilt auch allen Besuchern unserer Veranstaltungen, sowie allen die durch uns etwas Spaß und Freude gehabt haben.

Unseren Nachfolgern und allen "Aktiven Schloßfinken" wünschen wir alles Gute und eine erfolgreiche Saison 1987/88.

Wir grüßen Euch mit einem donnernden

FINKEN HELAU !!!

Prinzessin Susanne I.

und

Prinz Harald II.



*Chik frisiert —
der Neuen Mode entsprechend*

*—
passend zu Ihrem Typ
von Ihrem Salon*

Christine Linder

8884 Sonderheim
Telefon 09074/3838
Ihr Friseur mit Voranmeldung

Friedrich Linder

8884 Höchstädt
OT-Sonderheim
Telefon Höchstädt 0 90 74/38 38

**LANDHANDEL
FUTTER-, DÜNGE- UND
PFLANZENSCHUTZMITTEL
KOHLEN - HEIZÖL**

Metzgerei SCHULZ



Um Mitternacht
am Faschingsball,
Weißwürste vom
SCHULZ
auf jeden Fall!

Höchstädt · Bachgasse 10 · ☎ 1300

Käßmeier

Bäckerei — Konditorei

Frisch-Depot
Höchstädt Tel. 3945
Eduscho - Kaffee
Lutzingen Tel. 4969



»Alte Donau«

Inh. Ulrich Wenninger

8884 Sonderheim
Tel. 0 90 74/32 20

Josef Meyer

ZIMMEREI UND TREPPENBAU

Oberglauheimer Straße 12
8884 HÖCHSTÄDT/DONAU

☎ 0 90 74/22 03



Liebe Faschingsfreunde,

am 11.11.87 um 11.11 Uhr hat für uns eine aufregende und vielleicht etwas anstrengende Zeit begonnen.

Wir werden in dieser Faschingssaison an der Spitze der Höchstädter Schloßfingen stehen. Hiermit geht für uns ein langersehnter Wunsch in Erfüllung.

Wir möchten die jahrelange Tradition des Höchstädter Faschings fortführen und hoffen, daß Sie alle durch Ihren Besuch auf unseren Veranstaltungen zu einem gelungenen Fasching 1988 beitragen.

Auf eine fröhliche, erfolgreiche und stimmungsvolle Faschingssaison grüßen Euch mit einem

FINKEN HELAU !!!

Euere Tollitäten

Prinzessin Silvia II.

und

Prinz Wolfgang I.

**Solche
Partner
braucht man
heute!**

**Größtes und
leistungstärkstes
Elektronunternehmen
im Landkreis**



Radio

Dillingen, J.-Scheffele-Str.

KATERS

Elektro

Telefon 09071/4095



GRABMALKUNST GEORG SCHMID

STEINMETZ U. STEINBILDHAUERWERKSTÄTTE

HÖCHSTÄDT

BEIM FRIEDHOF · TEL. 09074/1658

Sie investieren – wir finanzieren

*Mit Ihrem individuellen Kredit können Sie Ihre Vorhaben
verwirklichen. Fragen Sie uns.*



Volksbank Höchstädt/Do.



Liebe Faschingsfreunde,

als kleines Prinzenpaar erlebten wir einmal richtig, wie schön es ist ein Narr zu sein.

Wir haben uns sehr gefreut, anderen Menschen ein paar fröhliche Stunden zu bereiten. Darum bitten wir schon jetzt alle Faschingsfreunde und solche die es noch werden wollen, unsere Bälle zu besuchen und damit unseren Nachfolgern genauso viel Freude zu bereiten wie uns.

Wir verabschieden uns mit einem

FINKEN HELAU !!!

Prinzessin Martina I.

und

Prinz Reiner I.

Massage-Praxis

Karin Krakowski
Masseurin und med. Bademeisterin

Herzog-Georg-Straße 84
8882 Lauingen
☎ (09072) 5402

Massage-Praxis/Sauna

Otto Krakowski
Masseur und med. Bademeister

Laimgrubenweg 3
8884 Höchstädt/Donau
☎ (09074) 1545

FUNK-ZENTRALE TAXI-MIETWAGEN

09074/2071

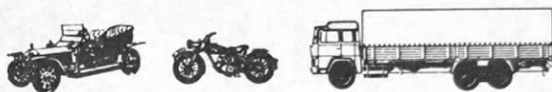
Krankentransporte sitzend – Tag- und Nacht-Dienst

RUDOLF RÖTHLE

Höchstädt • Dillingen • Wertingen • Lauingen

Fahrschule Mannsbart

Ausbildung aller Klassen



Uhlandstraße 1
8884 Höchstädt-Donau
Telefon 09074/4044

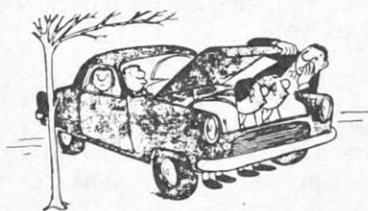
Mitglied
im



Salon Elisabeth
ELISABETH KOLLMANN-MICHEL

HERZOGIN-ANNA-STRASSE 29
8884 HÖCHSTÄDT

**Es gibt viele Gründe,
zu uns zu kommen.
Diese Frisur ist einer davon.**



„Und schreien Sie nicht immer gleich 'aus', wenn ich bei der Probefahrt aufs Gaspedal trete.“

Franz Kahn
Deisenhofer Str. 42
Höchstädt
Tel. 09074/4018

**Gebrauchtwagen
An- u. Verkauf
Sammelstelle für
Altbatterien**

Das passiert Ihnen bei uns nicht!

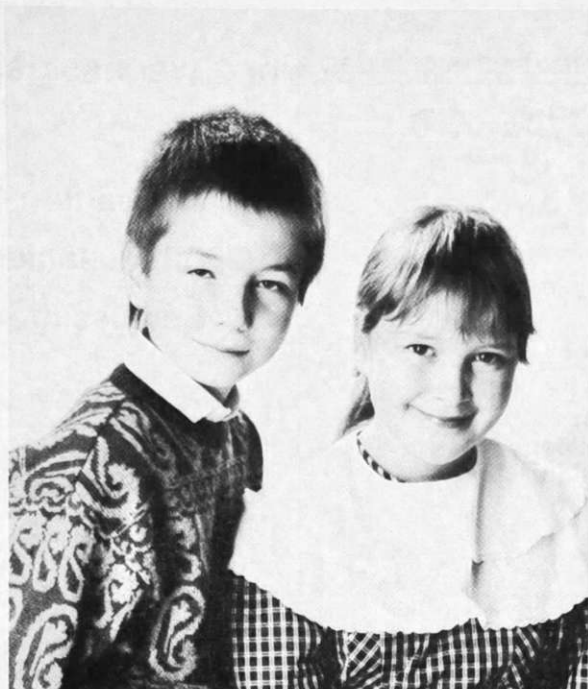


MAX LANG
GMBH
Bahnhofstraße 29
8884 Höchstädt/Donau
Telefon 09074/2733

- elektrische installation
- hifi-video-fernsehen
- heizungsanlagen
- antennenanlagen
- autorisierter kundendienst
- rundum-service

electro Kunzmann

Herzogin-Anna-Straße 15
8884 Höchstädt/Donau
Telefon 09074/4940



Liebe kleine Narren,

wir, die kleinen Tollitäten des diesjährigen Faschings grüßen Euch recht herzlich.

Wir sind zwar noch klein, aber wir werden in dieser Faschingssaison ganz groß rauskommen. Zusammen mit dem gesamten Hofstaat der Schloßfinken wollen wir viel Witz und Humor verbreiten.

Drum Kinder, Muttis, Vatis, Omas und Opas, auf zu den Höchstädter Faschingsbällen. Singt und tanzt und stimmt mit uns ein, in ein

FINKEN HELAU !!!

Euere Lieblichkeit

Euere Tollität

Prinzessin Theresa I.

und

Prinz Jürgen I.

Sie fotografieren — wir machen gute Bilder.

Marken-Fotos von



**Ihr Berater
in allen Fotofragen**

Wir fertigen für Sie:

Brautbilder
Familienbilder
Gruppenbilder
Kinderbilder
Paßbilder
Porträt-Aufnahmen

FOTO · DROGERIE

LOB

HÖCHSTÄDT, TEL. 0 90 74/13 83

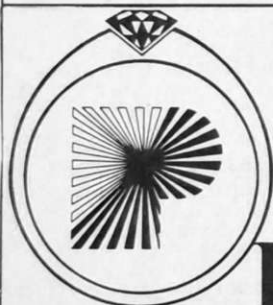
Ihr zuverlässiger Partner am Bau:

- Neubauten
- Altbausanierung
- Schlüsselfertiges Bauen



BAUUNTERNEHMUNG
ZIMMEREI
BAUSTOFFE
ERDBEWEGUNG
VOLLWÄRMESCHUTZ
GRUNDWASSERABDICHTUNG

Industriestraße 2 · 8884 Höchstädt
Telefon 0 90 74/13 06



POLLAKbaumaier

UHREN · SCHMUCK · OPTIK
AM MARKTPLATZ · 8884 HÖCHSTÄDT
TELEFON 09074/501

mitten in Höchstädt
mitten in der Mode

MODEHAUS ○

Herzogin-Anna-Straße 8 · Höchstädt

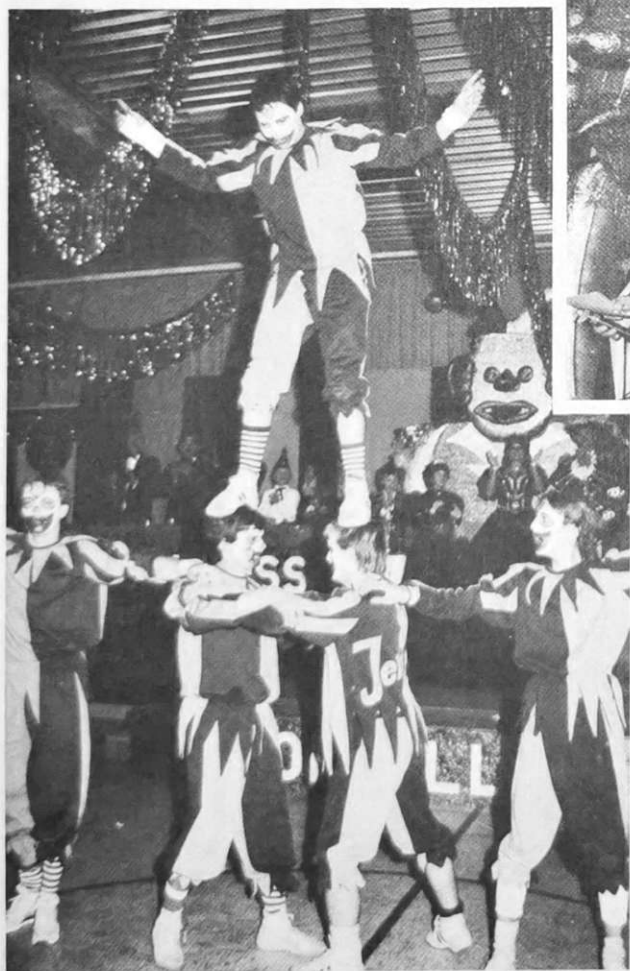
**VOGTEI-
APOTHEKE**

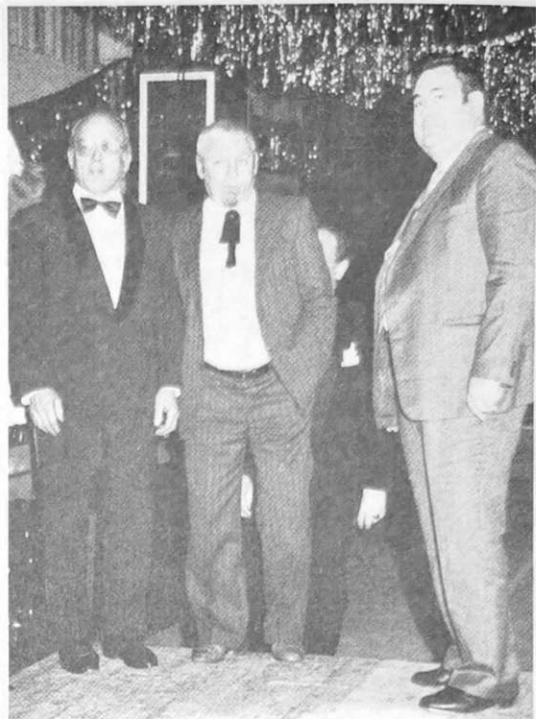


Inhaber: Apotheker Rainer Graumann
Marktplatz 10 · 8884 Höchstädt/Donau
Telefon (09074) 2750



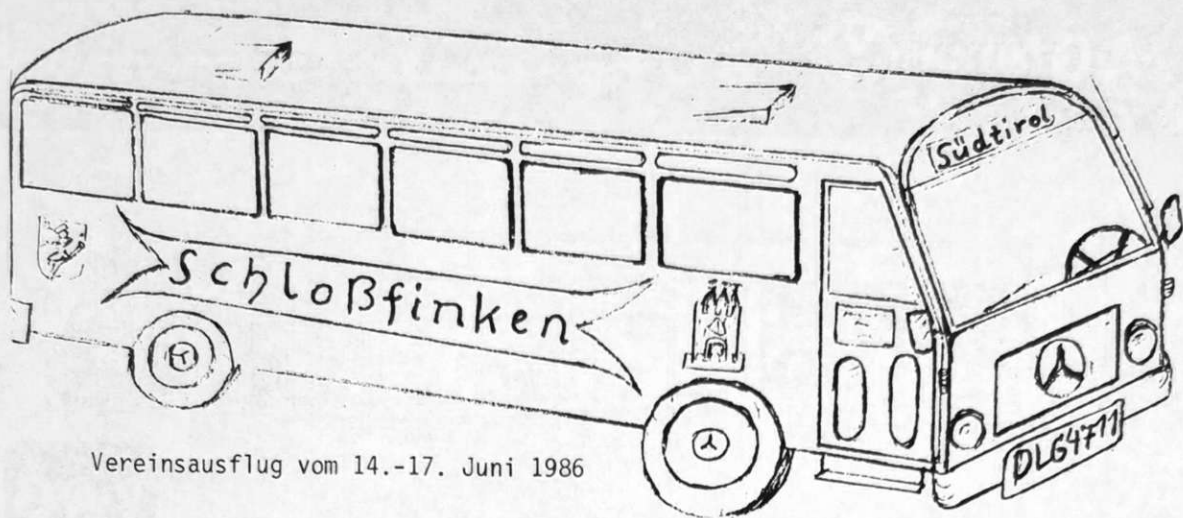
Hofball '87





Hofball '87





Vereinsausflug vom 14.-17. Juni 1986

Auch in diesem Jahr veranstaltete unser Verein wieder einen mehrtätigen Vereinsausflug. Die Fahrt führte uns diesmal nach Lingenau im Bregenzer Wald. Wir fuhren morgens früh um 6.00 Uhr in Höchstädt am Marktplatz ab. Zur Verwunderung aller verschief diesmal nicht einer der Mitfahrer.

Als wir in Lingenau ankamen, wurden wir von der Wirtin Gerda Wild herzlich aufgenommen. Nachdem die Zimmer bezogen waren, konnten wir uns aufs Mittagessen stürzen. Noch rechtzeitig, bevor der Mittagsschlaf einsetzen konnte, machten wir uns auf die Fahrt zur längsten Sommerrodelbahn Deutschlands.

Abends saßen wir bei Wein, Weib und Gesang (Franz Kahn) noch lange beisammen.

Am folgenden Tag zogen wir gleich nach dem Frühstück los nach Bregenz. Von dort aus fuhren wir mit dem grössten Schiff der Bodenseeflotte zur Insel Mainau. Alle waren von der Blumen- und Blütenpracht dort begeistert. Der Ausklang des Tages wurde wiederum mit Musik von Franz Kahn, unserem Entertainer, und Grillspezialitäten à la "Pit" gefeiert.

Tags darauf fuhren wir frühzeitig los, um den Tag auf einer malerischen Alm zu verbringen. Soweit möglich (wenn auch unter grossen Schwierigkeiten) fuhren wir mit dem Bus gen Himmel. Hierbei sei ein Kompliment an unseren Busfahrer, Erhard Lory, ausgesprochen, der mit dem Bus die Haarnadelkurven meisterte, als hätte er ein Motorrad. Die letzte Nacht des Ausfluges war wie in jedem Jahr eine unruhige Sache, da uns "Nachtgespenster" keine Ruhe liessen.

Am Dienstag morgen fuhren wir also gleich nach dem Frühstück nach Egg. Wir besichtigten dieses malerische Städtchen, und machten dort auch unseren Mittag. Danach ging es nun leider heimwärts.

Auf dem Rückweg bedankte sich 1. Vorsitzender Alois Leins noch bei allen, die zu Gelingen dieser Tage beigetragen haben. Dies waren Reiseleiter Walter Honisch, Unterhaltungskünstler Franz Kahn, Busfahrer Erhard Lory und Küchenmeister "Pit" Behrens.

Auch für das nächste Jahr ist wieder ein Ausflug geplant, auf den viele schon mit Ungeduld warten.

V·A·G Audi



AUTOHAUS GRAF



**Wir zeigen Ihnen eine große Auswahl
an Neu- und Gebrauchtwagen.
Kommen Sie zu einer unverbindlichen Probefahrt!**

V·A·G

Audi



Volkswagen
Nutzfahrzeuge

8882 Lauingen · Telefon 090 72/5050 oder 3333

Zum alten Sofa

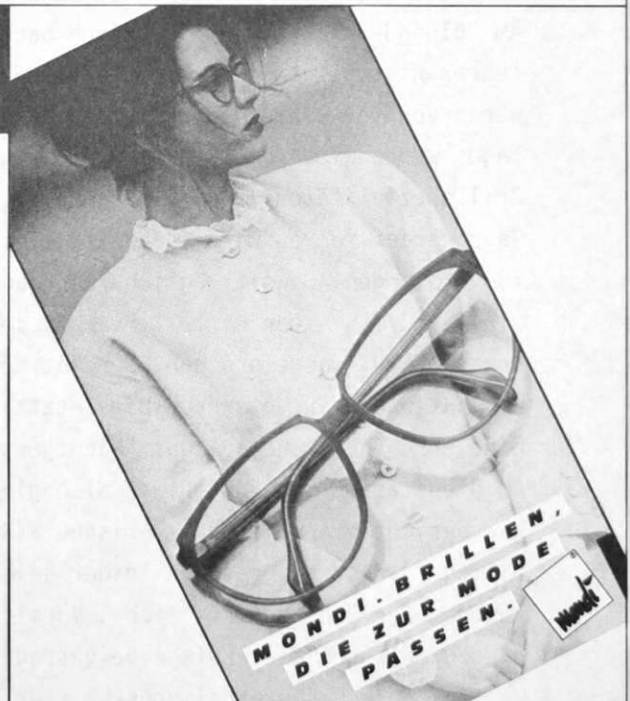
Telefon 0 90 74 / 16 48
Dillinger Straße 16
8884 Höchstädt

Pilsbar & Spielbox

Pool-Billard (5 Tische)
Kicker - Ralley - Flipper
Geldspielautomaten



Für Euch da sind Käthe und Claus

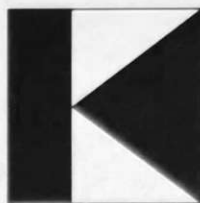


optik **Brillen · Contactlinsen**
mayer

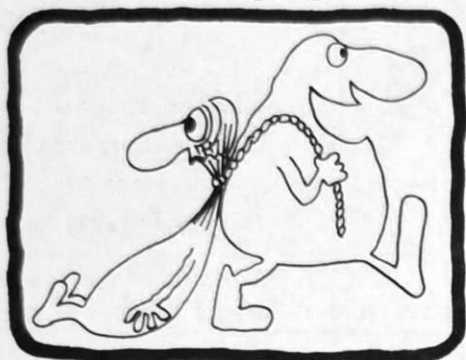
Staatlich geprüfter Augenoptiker und Optikermeister
8884 Höchstädt · Donauwörther Str. 1 · Tel. 090 74/38 50 · Alle Krankenkassen



Kolpingsfamilie Höchstädt



**Komm mit rüber
zu Kolping**



... bei uns ist was los

Programm 1988: Auszug aus dem »Kolpertinger«

16. Januar

Kolpingtheater auf Tour

27. Januar

Filmabend: »Drei Männer im Schnee«
20.00 Uhr im Pfarr- und Jugendheim

6. Februar

Faschingsball der Pfarrgemeinde und Kolpingsfamilie (Einlagen JKF Wertingen)

9. März

Besuch im Heimatmuseum
19.00 Uhr vor dem alten Rathaus

14. März

Jungkolping arbeitet »geistig«
19.00 Uhr Kolpingzimmer

25. März

Schwerpunktthema: »Ziele A. Kolping's«
19.30 Uhr im Pfarrheim

26. März

Altmaterialsammlung
8.30 Uhr Verladerampe am Bahnhof

Unsere Veranstaltungen, an denen jeder teilnehmen kann, werden zweimal jährlich im Info-Blättchen »Kolpertinger« abgedruckt.

Wer mehr über uns wissen oder mitmachen will, wendet sich bitte an Präses Stadtpfarrer A. Zech oder an den 1. Vorsitzenden J. Kehrlé.

Wir stellen uns vor:

Gründung: 1867
Mitglieder: Katholische und evangelische Männer und Frauen
Aufgaben u. Ziele: Keine Alltäglichen!
Wir sind: eine familienhafte und lebensbegleitende, demokratische und christliche Bildungs- und Aktionsgemeinschaft, in der sich jeder wohlfühlen kann.

A. Kolping fordert den ganzen Menschen, und den in allen Lebensbereichen. Deshalb gliedert sich auch unsere Kolpingarbeit und unser Programm in 4 Fachbereiche:

- Arbeit und Beruf
- Ehe und Familie
- Gesellschaft und Politik
- Kultur und Freizeit

Auch Sie sind herzlich eingeladen, bei uns Kolpingern einmal reinzuschauen und eine, vielleicht auch für Sie interessante Veranstaltung zu besuchen!

Aktive Gruppen:

- 1 JK-Mädchengruppe (12-14 Jh.)
- 2 Jungkolpinggruppen (12-18 Jh.)
- 1 Gruppe JE gerade im Aufbau (18-30 Jh.)
- 1 Gruppe JE an der Schwelle zu den Erwachsenen (Veteranentreff)
- 1 Kolping-Frauengruppe
- 3 Kolping-Kegelmannschaften nehmen an der Bezirksrunde teil
- Kolping-Laienspielgruppe

So versuchen wir im Rahmen unserer Möglichkeiten den Werten, Ideen und Zielen unseres Vorbildes A. Kolping gerecht zu werden.

A. Kolping forderte die Neubeginnung der Menschen auf einen inneren, von Gott gegebenen Wert in der Familie, im Beruf, in der Kirche, im Staat und in der Gesellschaft.

Sein Programm lautet:

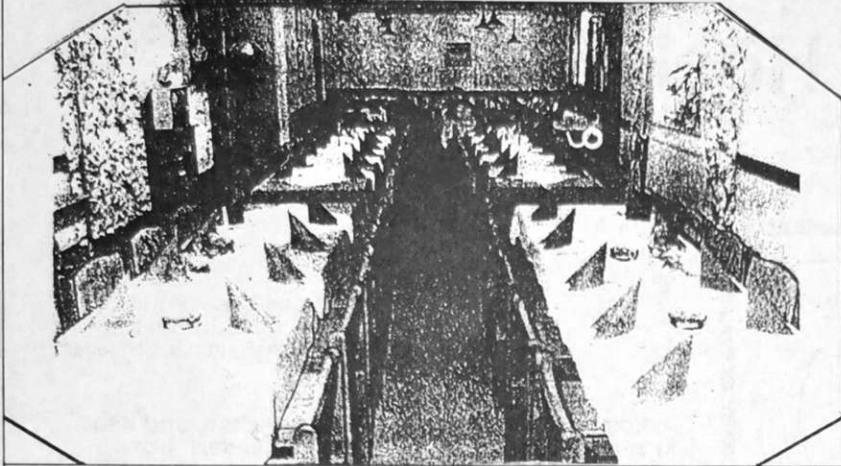
»Jeder einzelne Christ verändert die Welt, wenn er christlich lebt.«

**Kolping
schafft
Kontakte**



HOTEL

Gasthof „Berg“



Über Ihre Anmeldung für Ihre nächste Familien- oder Betriebsfeier freuen wir uns.

Besitzer: Fam. Herpich
Höchstadt · Telefon 09074/2044

Unser Saal steht Ihnen für geschlossene Gesellschaften auch an unserem Ruhetag zur Verfügung.

697/0/4/3



NISSAN

Gutes wird immer beliebter.

ÜBER 8 000 000



Sunny SLX Diesel 3tg., 40kW/54 PS



Sunny SLX Diesel 4tg., 40kW/54 PS



Sunny SLX Diesel Kombi/Lim., 40kW/54 PS

Schon über 8 Millionen Autofahrer entschieden sich weltweit für den Sunny. Für Sparsamkeit, Langlebigkeit und Zuverlässigkeit. Für reichhaltigen Komfort, z. B. für die Sunny Diesel-Modelle. Mit 5 Gängen, höhenverstellbarem Lenkrad
Höchstadt · An der Kohlplatte 20

autohaus
heppner
Tel. 09074/1767

BIO-KOSMETIK-SALON

M. Feistle

Herzogin-Anna-Straße 5 / I · Telefon 34 56

MASSAGE-FUSSPFLEGE-PRAXIS



Herzogin-Anna-Straße 5 / I · Telefon 24 03

Alles unter einem Dach!

Vergessen Sie Streß, Hektik, Haut- und Körperpflegeprobleme. Unser erfahrenes und voll engagiertes Team ist ganz für Sie da!

Kosmetik-Salon

gepr. Fachkosmetikerin und Visagistin Marianne Feistle (früher Salon Mary/Ina)

- Gesichts-, Hals- und Dekolletépflege
 - Ampullenkuren
- Spezial-Aknebehandlungen
- Iontophorese (galvanischer Strom)
- Tages-, Abend- und Braut-Make-up
 - Haarentfernungen
- Wimpern- und Augenbrauenfärben
 - und vieles mehr

– Fußpflege –

staatl. gepr. Masseurin

Massage-Praxis

staatl. gepr. Masseur J. Claus

- Teil- und Ganzkörpermassagen
- Bindegewebsmassagen
 - Fangopackungen
 - Eispackungen
- Elektrotherapie (Iontophorese)
- Unfallnachbehandlungen - Bewegungsübungen
 - Extensionen HWS und LWS
 - Wochenbettgymnastik
- Alle Kassen (nach ärztl. Verordnung)

Es würde uns freuen, auch Sie recht bald in unserem Kreise begrüßen zu können und erwarten gerne Ihre Anmeldung.

Gesundheitsstudio
in
Höchstadt

money... money... money...

100 Märker zu gewinnen!

Wie denn, wo denn, was denn?
Ist alles ganz easy! Um an das nette blaue Scheinchen ranzukommen, brauchst Du nichts weiter zu tun, als ein bißchen zu zählen. Was? Nun, in diesem Heft wimmelt es nur so vor der magischen Zahl 100. Gefragt ist, wie oft diese 100 insgesamt vorkommt. Aber wohl gemerkt, nur die Zahl 100!!! Alles klar? Na prima, dann mach Dich am besten gleich auf die Suche. Die dicke Belohnung wartet schon auf

Dich. Die richtige Anzahl schreibst Du mit einem dicken Filzstift auf die Rückseite einer frankierten Postkarte und schickst die flink an: BIGGI, 100, Bastel-Verlag, Postfach 200 180, 5060 Bergisch Gladbach 2. Verzählt Dich nicht!!!

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Mitarbeiter des Bastel-Verlags und deren Angehörige können nicht an dieser Aktion teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

money... money... money...

Glaube mich, ich liebe Dich, bist Du auch so fern von mich. Nur die Liebe, die ist wichtig, ist die Grammatik auch nicht richtig.

Man kann sich drehen, wie man will. Der Po bleibt immer hinten.
Haben Sie außer Cola noch andere warme Getränke?

Als Gott den Mann schuf, übte er nur!

Nieder mit der Schwerkraft. Es lebe der Leichtsin!

Beim Flachdach ist das Dach flach.

Was lacostet die Welt?!

Wenn die Nase läuft und die Füße riechen, ist man falschrum gebaut.

Der Wein ist sauer. Die Milch ist sauer. Der Regen ist sauer. Und ich, ich auch.

Wer seine Stimme abgibt, hat nichts mehr zu sagen.

Arbeitswut tut selten gut.

Freien Blick auf die Tafel Weg mit den Lehrern!!!

Ich bin unheimlich schnell. Besonders schnell müde.

Erst war er die Welt für mich. Aber dann hab' ich richtig Erdkunde gepaukt...!

Alle Leute kamen auf Skiern. Nur nicht Sabine - die kam mit der Lawine!

Gestern standen wir am Abgrund. Heute sind wir einen Schritt weiter.

Wer reif ist, fault schneller!

Wer anderen eine Grube gräbt, ist selbst ein Schwein.

Reden ist Schweigen, und Silber ist Gold.

Morgenstund ist aller Laster Anfang.

Glaub keiner Statistik, die Du nicht selber gefälscht hast!

Sei nett zu Deiner Feindin. Das ärgert sie.

Wer anderen in die Tasche greift, hat selbst nichts drin.

Weg mit den Plastiktütchen. Freiheit für die Gummibärchen!

Konnte leider nicht eher kommen. Die Straßenbahn hatte sich verfahren.

Rettet dem Dativ!

Nur wer die Arbeit kennt, weiß, was ich meide.

Ich möchte Dein Labello sein!

Alle springen über die scharfe Klinge. Nur nicht Franz - der schafft's nicht ganz.

Weg sind die Probleme mit Pickeln. Ich habe keinen Platz mehr.

Eine Schwalbe macht noch keinen Kummer.

Es klapperte die Klapperschlang', bis ihre Klapper schlapper klang.

Lieber heimlich schlau als unheimlich doof.

Dumme halten Ordnung. Genies beherrschen das Chaos.

Lieber Sonne im Herzen als Eis am Stiel.

Lieber Wurstfinger als Knoblauchzehen!

Lieber am Busen der Natur als am Arsch der Welt.

Morgens zerknittert dafür tagsüber viele Entfaltungsmöglichkeiten.

Die schärfsten Kritiker der Elche waren früher selber welche.

Wer anderen in der Nase bohrt, hat selbst nichts drin.

Es gibt viel zu tun. Fangt schon mal an!

Wissen ist Macht. Aber nichts wissen macht auch nichts.

Wenn du nicht willst, daß ich was tu', dann mach doch selbst die Türe zu.

Nie mit der Hälfte zufrieden geben. Immer auf fünfzig Prozent schielen.

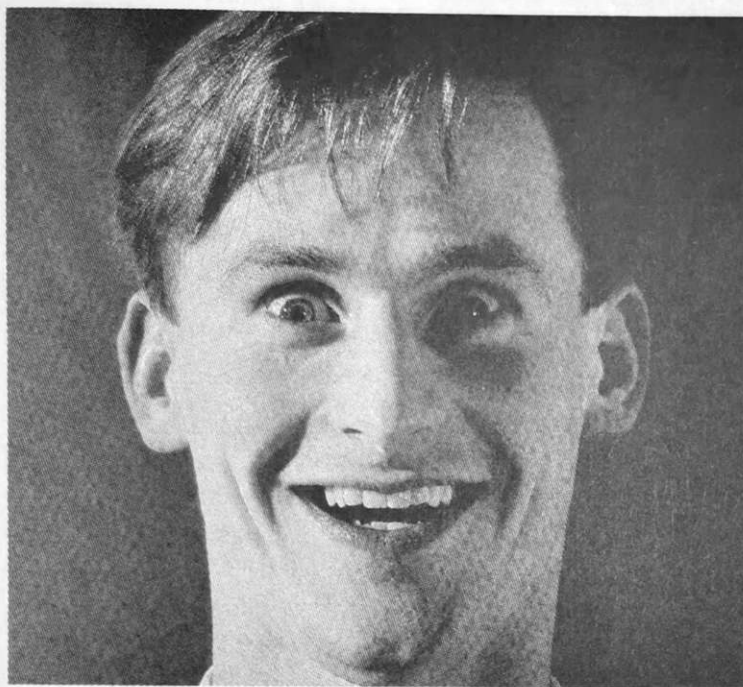
Lieber 'ne Taube aufm Dach als 'ne Meise unterm Pony!

Fahren Sie mich irgendwo hin. Ich werde überall gebraucht.

50%

TAXI

Herr Meier hatte einen Autounfall.



Wenn Herr Meier trotzdem nicht Trübsal zu blasen braucht, liegt es daran, daß wir von der DEVK den Schaden schnell und unbürokratisch reguliert haben. Außerdem spart er bares Geld, denn die DEVK ist eine der günstigsten Kfz-Versicherer in der Bundesrepublik. Und das freut ihn natürlich besonders.

DEVK
VERSICHERUNGS
GRUPPE

Rainer Wanek
Versicherungsinspektor
Sallingerstraße 37
8884 Höchstädt
Tel. (09074) 37 48

Zerle Karl Glasermeister

Höchstädt · Marktplatz 4
Telefon 0 90 74 / 40 03

Reparaturverglasungen
Bildereinrahmungen

Hallo liebe Saunafreunde!
Ab sofort sind wir wieder für Sie da!

Dillinger Schwitzstube
Bischof-Freundorfer-Str. 11 · 8880 Dillingen
Telefon 0 90 71 / 86 24

Sauna mit
röm. irischem Dampfbad
Erfrischungsraum
Freilufttraum
Solarium
Massage
(alle Kassen)



Auf Ihren Besuch freut sich

Ab sofort gelten folgende
Öffnungszeiten:

Mo. nach Absprache für
Vereine 18.00 - 22.00 Uhr
Di. 17.00 - 22.00 Paare u. Fam.
Mi. 14.00 - 22.00 Damen

Annelie Stobel

Staatlich anerkannte Masseurin.

Do. 17.00 - 22.00 Uhr gemischt
Fr. 18.00 - 22.00 Uhr gemischt
Sa. 14.00 - 18.00 Uhr gemischt

Original-Kunststoff - Eine Öko.

Honig-Schweier

inh. Karola Günther KG

Imkerei-Erzeugnisse
Schwäbische Wachskunst
Imker-Fachbetrieb

Bahnhofstraße 34
8884 Höchstädt/Donau
Telefon (09074) 1331



Höchstädt

frische Brezen und Weißwürste ab 12.00 Uhr.
Tischreservierungen unter Tel. 09074/1549.

VERANSTALTUNGSKALENDER

09.01.88	Hofball
10.01.88	Kinderball I.
16.01.88	Abt. Tischtennis und Turnen
23.01.88	Seniorennachmittag
23.01.88	Kappenabend
30.01.88	Ski und Wandern
06.02.88	Pfarrball
07.02.88	Gaudiwurm
11.02.88	Kath. Frauenbund, Pfarrheim St. Josef
12.02.88	Malefizgericht, Schulhof Verbandsschule
13.02.88	Sportler Ball, Abt. Fußball
14.02.88	Kinderball II.
14.02.88	Plattenparty
15.02.88	Rosenmontagsball
16.02.88	Kehraus, Kaffee Vogel

Wirtschafts- Partner in Bayern

- Alle landwirtschaftlichen Betriebsmittel und Investitionsgüter
- Vermarktung von Agrarprodukten
- Werkstattdienstleistungen und Dienstleistungen
- Baustoffe aller Art
- Mineralöle, Brennstoffe
- Artikel für Haus, Heimwerken und Garten

Wir sind ein vielseitiges Handels- und Dienstleistungsunternehmen, ein leistungsfähiger Wirtschaftspartner für Stadt und Land. Unsere Kunden sind Landwirte, Gewerbebetriebe, Genossenschaften, Kommunen und private Verbraucher.

Wir bieten Qualität, Service, Beratung und Sicherheit in rund 500 Betriebsstätten — ein Beitrag zur Versorgung der Bevölkerung und zur Verbesserung der Wirtschaftsstruktur überall in Bayern.



Ihr Partner vom Fach

Betrieb Lauingen · Tel. 0 90 72/702-0

Betrieb Höchstädt · Tel. 0 90 74/10 81

Urbanus Bräustüberl

Tel. 09074/3350

Ich habe im
Bräustüberl
gegessen!



Ich leider nicht!

In der
Ballssaison
Weißwurst-
essen

Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Klopfer.

*Fährt der Vater spät nach Haus,
vergiß' nicht Mutti's
Blumenstrauß!*



**Blumenhaus
Günther
Salzmann**

Bahnhofstraße 41 · 8884 Höchstädt
Telefon (0 90 74) 28 60

WELLA



**Nur „Närrinnen“
und „Narren“
gehen vorm
Fasching nicht
zum Friseur.**

Die meisten wollen auch eine „närrische“ Frisur. Wir machen sie für Frauen und Männer individuell. Auch mit **Ihren** Accessoires. Helau!



Gasthof

»Zum Papst«

Bes. Josef Klinger
8884 Höchstädt/Do.
Tel. 0 90 74/14 66
Unterer Weberberg 2

Gutbürgerliche Küche
Gepflegte Getränke
Eigene Hausschlachtung

Samstag Ruhetag





Die Garde 1988



Anita

Birgit

Elke



Angelika

Alexandra

Andrea

Diana



Cordula

Souja

Mariou

Sabine

Die Boys der Tanzgruppe & Die Trainerin



Robert

Jürgen

Klaus

Annelie

PH-Wert des Höchstädter Grundwassers in Ordnung

Wie das Wasserwirtschaftsamt nun mitteilte, ist der Üh-Wert des Höchstädter Grundwassers in Ordnung.

Befürchtungen bezüglich der Qualität, besonders zur Anfertigung von Beton und Mörtel äußerte der Bauherr einer Faschingswagenunterstellhalle Lulu von Leonberg.

Auf sein Drängen hin wurde nun das Grundwasser in der Bleiche untersucht. Seine Angst, der Verputz könnte eventuell wieder abfallen, konnte nun zerstreut werden.

Polizeireport - Polizeireport - Polizeireport - Polizeireport - Polizeireport

Pünktlich im vierteljährlichen Turnus wurde wieder einmal der Bahnhofskiosk aufgebrochen. Es zeigt sich, daß gerade in der heutigen Zeit wenigstens auf Einbrecher und Ganoven Verlaß ist.

Rowdy aufgegriffen!

Kürzlich wurde vor dem Höchstädter Postamt ein randalierender älterer Herr aufgegriffen. Der pensionierte Oberlehrer wollte partout um 17.33 Uhr noch Briefe aufgeben. Als er feststellte, daß das Postamt geschlossen war, wollte er mit roher Gewalt die Annahme seiner Briefe (vermutlich im Zusammenhang mit dem Heimatmuseum) erzwingen.

Um die Zerstörung der Eingangstüre zu vermeiden, nahmen dann die Postbeamten die Briefe doch noch an. In diesem Zusammenhang wies die Oberpostdirektion darauf hin, daß in Zukunft jede Randaliererei polizeilich angezeigt wird.

Kleinanzeigen:

Achtung Landwirte!!

Bin ständig an kleinen "Bauern" interessiert, welche eine Aufgabe ihres Betriebes beabsichtigen.

Übernehme Wiesen, Wälder, Äcker, Maschinen und Viehbestand.

Anfragen an K. Kojak, Krautgartenweg

Dringend gesucht....

Aufruf an alle Gemeinden des Landkreises:

Es ist beabsichtigt, ein Aus-, Fort- und Weiterbildungszentrum, für Chauffeure von besonders schnellen Landräten zu errichten.

Die Gemeinden werden gebeten, sofern sie hierfür die nötigen Räumlichkeiten zur Verfügung stellen können, ein entsprechendes Gesuch einzureichen.

Um jedoch die hitzigen Diskussionen hernach zu vermeiden, sei angemerkt, daß die Vergabe nach dem bewährten Prinzip der Altenpflegeschule vorgenommen wird.

gez. Dr. Toni

Suche dringend ein starkes Fernglas, welches sich dazu eignet die Asylanten, die teilweise von der Stadt beschäftigt werden, zu beobachten.

l. Bgm. Sonderheim

Suche Mitfahrgelegenheit:

Suche günstige Mitfahrgelegenheit in die CSSR. Falls gewünscht, kann Diplomatenschilder angebracht werden.

Wassersepp1

Pächter für 3-fach Turnhalle gesucht:

Um dem sogenannten Pfarrheim-Syndrom entgegenzuwirken, wird dringend ein Pächter für die neu zu errichtende 3-fach Turnhalle gesucht. Interessierte melden sich bitte bei der Stadtverwaltung.

WICHTIGES IN KÜRZE - WICHTIGES IN KÜRZE - WICHTIGES IN KÜRZE - WICHTIGES IN KÜRZE

Warnung vor Erdstrahlen

Wie der Redaktion erst jetzt bekannt wurde, gibt es im Bereich der Moossiedlung gefährliche Erdstrahlen.

Diese machen sich dadurch bemerkbar, daß sie ahnungslose Spätheimkehrer mit einer unnatürlichen Kraft auf den Boden ziehen und diese am Aufstehen hindern. Das Phänomen trat erstmals auf, als ein Stadtfestbesucher auf dem Nachhauseweg von dieser Erdanziehungskraft zu Boden geschmettert wurde. Trotz der Mithilfe seiner Ehefrau war es erst nach langwierigen Prozeduren möglich, den armen Mann wieder auf die Beine zu richten.

Erfahrungen am eigenen Leib kann der Präsident einer karnevalistischen Vereinigung in Höchstädt jedem interessierten Leser jederzeit mitteilen.

Fertigstellung eines Großprojekts in Höchstädt

Das erste von zwei Großprojekten, die in Höchstädt derzeit errichtet werden, konnte nach der Bauzeit von nur einigen Jahren seiner Bestimmung übergeben werden. Lange Zeit war es unklar, ob nun die Renovierung des Schlosses, oder der Bau einer Konditorei in der Friedrich-von-Teck-Str. zuerst fertig sein würden. Das Rennen hat nun die Konditorei gewonnen. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ! !



**IHR PARTNER
BEIM BAU**

Josef Reichhardt & Söhne
oHG

Kieswerk – Frischbetonwerk



8884 Höchstädt/Do.

Machen Sie Freude,
schenken Sie Blumen!

Gartenbau - Floristik
Ihr Fachgeschäft

Johann Beyer



FREIZEIT - SPORT - GESUNDHEIT



Dillinger Str. 5 · 8884 Höchstädt · Tel. 09074/ 3657

Eines der modernsten und bestausgestatteten Sportstudios im größeren Umkreis.

- Bodybuilding ● Fitness ● Gewichtszunahme
- Gewichtsabnahme ● Sauna ● modernste Solarien

Fachliche und Individuelle Betreuung garantiert den Erfolg!

Vergleichen Sie unser Sportstudio mit anderen, bevor Sie sich entscheiden!

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10 - 22 Uhr, Sa. 13 - 17.Uhr, So. 10 - 14 Uhr



Die »Höchstädter Hofsänger« und die »Flying Narrows«





Hitzler-Bau GmbH

Ellimahdstraße 1 · 8884 Höchstädt
Fernruf 0 90 74/13 09

Bauunternehmen
Baumaterialien
Erdbewegungen

Ausführung von
Hoch- und Tiefbau



Franz Steckeler
Schreibwaren
Buchbinderei

Treffpunkt
der Sportler



Sportheim

HANS MEYER

ANTON STOLZ

LIMONADENFABRIKATION
GETRÄNKE-VERTRIEB

An der Mauer 25

Telefon 090 74 / 14 00

8884 Höchstädt

Bayern-Fanclub
„Schwenningen 79“

8884 Höchstädt/Donau, Molberg 21a
Telefon 09074/1311



Jubel
Trubel
Heiterkeit

Nutzen Sie den Service und
die fachkundige Beratung
durch die Spezialisten
für Farharmonie.



alfred
nerlinger
malermelster

8884 höchstädt-donau
telefon (09074) 4838
nähe Marktplatz



Rebecca



Silke



Reiner



Melanie



Sabine

Teenagergarde



Simone



Peter



Bianca



Markus



Claudia

1988



Iris



Maria



Michaela



Stephanie



Ulrike

Kindergarde



Stephanie



Melanie



Simone



Nicole



Liane



**Raiffeisen-Versicherungs-
u. Immobiliendienst GmbH**



- RVI** - eine 100%ige Tochtergesellschaft der Raiffeisenbank Höchstädt und Umgebung eG
- RVI** - umfassende Beratung in allen Versicherungsfragen
Vermittlung von **Versicherungen** aller Art
- RVI** - Vermittlung, Veräußerung und Verwaltung von **Immobilien** aller Art
- RVI** - Vermittlung von **Bausparverträgen**



- auch Ihr Partner,
wenn es um Versicherungen
Bausparen
Immobilien geht

Raiffeisenbank

RVI Raiffeisen-Versicherungs- und Immobiliendienst GmbH
Marktplatz 9 (im Hause der Raiffeisenbank)
8884 Höchstädt/Donau
Telefon 090 74/20 51

Höchstädt

mit den Verbundpartnern:



Bayerische
Allianz



Bausparkasse
Schwäbisch Hall



Immobilien-
Vermittlungs-Service



Süddeutsche
Krankenkasse AG

video-filmstudio

Siggi Preiß

IHR FESTTAG
PREISWERT
UND GUT
AUF
VIDEO



Schillerstraße 5
8880 Dillingen a. d. Donau
Telefon (090 71) 88 03

Unser Hallenbau um 1987

Seit Jahren hatten wir Schloßfinken Probleme mit dem Unterstellen von Fahrzeugen und Lagern von Material. Dies ist nun endlich vorbei. Die Unterstellhalle an der Bleiche ist bezugsfertig seit Ende Oktober 1987. Wie kam es dazu?

Auf Anregung von 11er Rat Josef Both besichtigte die Vorstandschaft am 22.03.87 die Bauruine an der Bleiche und stimmte geschlossen für den Wiederaufbau.

Nachdem der Stadtrat am 07.04.87 bei einem Ortstermin dem Bauvorhaben zustimmte, begannen die Fasenachtler am 09.05.87 mit der Säuberung der Baustelle, sowie dem Aufmauern der beschädigten Umfassung, sowie der Deckung des Anbaues.

Vom Spitalabbruch in Dillingen wurden am 22.05.87 und 23.05.87 ca. 4000 Dachziegel abmontiert. Das Abbinden der Binder, Pfetten und Sparren erfolgte vom 26.06.87 - 27.06.87 in der Halle der Zimmerei Mayer in Höchstädt.

Höchste Akrobatik erforderte am 30.06.87 das Aufmauern der Giebel, sowie das Montieren der Binder, Pfetten und Sparren am 03.07.87 und 04.07.87.

Der Hebauf auf 10.07.87 nach knapp 2 Monaten Bauzeit war ein Dankeschön für alle am Bau beteiligten Aktiven, sowie an die Vertreter der Stadt. Dem Hebauf folgte vor den Sommerferien am 25.07.87 die Dacheindeckung.

Anfang September fing unsere Putzkolonie an, die mit der Fertigstellung der Tore Ende Oktober in die verdiente Winterpause ging.

Im Frühjahr und Sommer 1988 wollen wir den Bau mit den Außenanlagen fertigstellen. Eine Einweihung der Anlage ist für Pfingsten 1989 geplant.

Ein herzliches Dankeschön unserem Bürgermeister Kornmann und allen Stadträten für die finanzielle Unterstützung, sowie allen unseren Aktiven und am Bau beteiligten Mitarbeitern, die viele Stunden kostenlos dem Verein zur Verfügung stellten.

Vielen Dank auch der Familie Lenz, deren Traktoren fast die ganze Bauzeit von uns beschlagnahmt wurden.

In der Hoffnung, daß unsere Baumaßnahme zu einer weiteren Begegnungsstätte wird, schließe ich mit einem kräftigen

Hallenbau - Helau !

A. Leins

HOLZ 
Holzgroßhandel 8884 Höchstädt/Dn Tel. 09074/1025 u. 1026

Für Bauherrn,
die kalkulieren können!



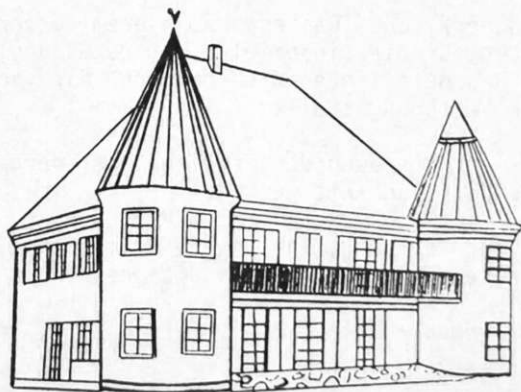
Wir bedienen Sie gerne:
Mo bis Fr 8-12 und 13-17 Uhr, Sa 8-12 Uhr

Oh, Bauherrn,
laßt Euch sagen,
müßt Euch beim **Hausbau**
um jede Mark abplagen.

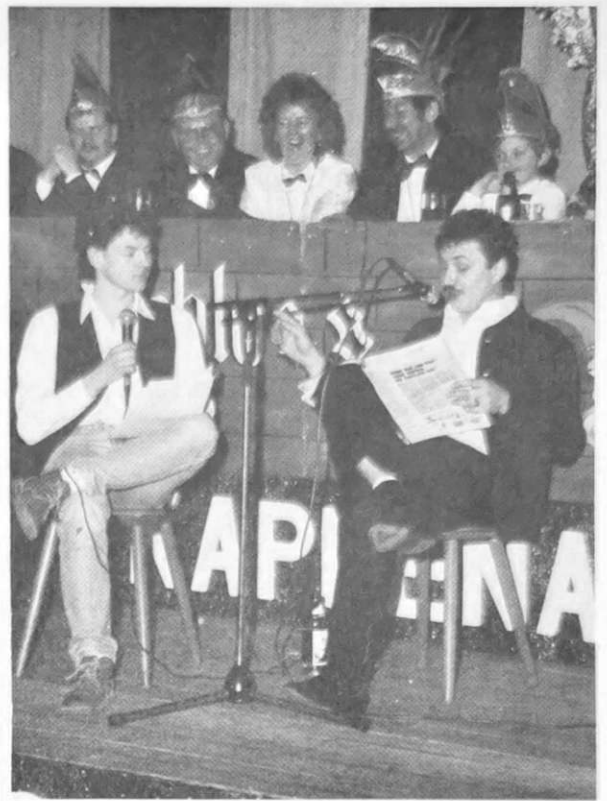
Wir, **Bschor-Holz**,
helfen Euch sparen,
indem wir für Euch
astreine Preise
wahren.

Immobilien sind Vertrauenssache!

Viele gehen,
neue kommen,
neue gehen,
wir sind da und bleiben da.



ik Immobilien
KIMMERLE
09071/3040



Kappenabend Impressionen





Kappenabend - Impressionen



Sprüche? Nein, danke!

Danke, sehr aufdringlich!

Hundert Sprüche

„Rund geht's“, sagte die Meise und flog in den Propellor.

Liobor arm dran als Arm ab. Legalize James Last!

Stell dir vor, du bist blöd – und jeder merkt's...

Für tausend Gelegenheiten

Boyfriend am Abend – erquickend und labend. Make Love Like War.

Gelegenheiten

Nimm die Zigarette aus meinem Auge. Sonst schau' ich dich nicht mehr an!

Darüber diskutieren heißt, offene Türen nach Athen tragen...

Jeder liegt in seinem Bett. Er in seinem. Und sie in seinem...!

Es gibt viele zu packen! Tun wir's ihnen an!

Retter die bedrohten Tiere. Verbieta Pudelmützen!

Lieber Frankies Goes To Hollywood als gar kein Nachwuchs beim Film.

Wer nicht hören will, muß fernsehen.

Rauscht der Pauker in den Raum, platzt gleich jeder Schülertraum.

Du hast keine Chance, nütze sie!

Alle Mädchen spielen vor dem Zaun – nur Grete hängt inne Drahte.

Lieber 'nen Ferrari fahr'n, als auf einen Opel spar'n.

Wir wissen nicht, was wir wollen. Das aber mit ganzer Kraft!

Auf die Dauer hilft nur Power!

Morgens kann ich nichts essen, weil ich Dich liebe.
Mittags kann ich nichts essen, weil ich Dich liebe.
Abends kann ich nichts essen, weil ich Dich liebe.
Nachts kann ich nicht schlafen, weil ich Hunger habe.

Früher hab' ich mich vor der Arbeit gedrückt. Heute könnte ich stundenlang zuschauen.

Teigwaren heißen Teigwaren, weil Teigwaren mal Teig waren.

Lieber Kaviar in Paris als Hering in Tomaten.

Mollige Seitenträger sind besonders schwer auf Draht.

Ich will Regisseur bei Tesa-Film werden.
Geduld! Mit der Zeit wird auch aus Gras Milch.

Was Hänschen nicht lernt, kann Hans auch nicht vergessen.

Allen steht das Wasser bis zum Hals. Nur nicht Rainer – der ist kleiner!

Fleiß ist Verrat am Mitschüler!

Wer zuletzt lacht, hat die längste Leitung.

Ich bin nicht stark – aber unheimlich gemein.

Einzel und frei wie ein Baum. Und brüderlich wie ein Wald. Das ist meine Sohnsucht.

Jedem das Seine – mir das meiste!

So was mögen wir besonders: Keine Zähne im Mund, aber La Paloma pfeifen!

Ein Bein rennt selten allein! Amis raus aus USA. Winnetou ist wieder da.

Wer den Schaden hat, spottet jeder Beschreibung.

In dunklen Winkeln ist gut P...laudern.

Du siehst aus wie ein Schrubbtuch von innen!

Ich bin klein, mein Herz ist rein. Meine Füße sind schmutzig. Ist das nicht putzig?

Hüte Dich vor den Leuten, die hinter Dir in die Drehtür reingehen und vor Dir rauskommen.

Ohno Knote keine Foto.

Ohno Grotte kein Foto.

Ohno Foto keine Grotte.

Ohno Knote keine Grotte.

Leidenschaft schafft Leiden!
Körperliche Abwesenheit ist besser als Geistesgegenwart.

Sie können machen, was Sie wollen – aber nicht so...

Rom wurde auch nicht an einem Tag von der Wölfin gesäugt...

Ehre Mutter und Vater, als wären sie Deine Eltern.

KONLE

SCHUHE · SPORT

Höchstädt/Do. - Wertingen



Täglich durchgehend geöffnet von 8 - 18 Uhr

Tel. (0 90 74) 12 33

Glaserei Wegmann

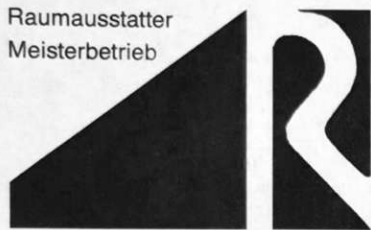
Apothekergasse 1

8884 Höchstädt

Telefon 0 90 74/14 16 + 17 36

Bauglaserei · Bildeinrahmung
Bleiverglasungen

Raumausstatter
Meisterbetrieb



Gardinen
Bodenbeläge
Polstermöbel
Raumausstattung

Franz Mayerle · Höchstädt/Do.

Telefon 0 90 74/14 23

Auch für Narren ein
Genuß:

Kuchen aus der

Konditorei

Cafe Vogel



Service

- Auto -
Neu-, Gebraucht-
und Vorführwagen



TEXACO

- SB-Tankstelle -
Mofas · Mopeds
Fahrräder



- Elektro -
Installationen
Geräte

XAVER KRAUS GMBH

8884 HÖCHSTÄDT/DONAU

090 74/12 47

Höchstädter
Getränkemarkt
M. Brandstetter



über 150 Sorten zur Auswahl.

Wir backen täglich 15 Sorten Semmeln
und 14 verschiedene Brotsorten
in bekannter Spitzenqualität!

bäckerei
salzmann
konditorei - café
höchstädt-donau



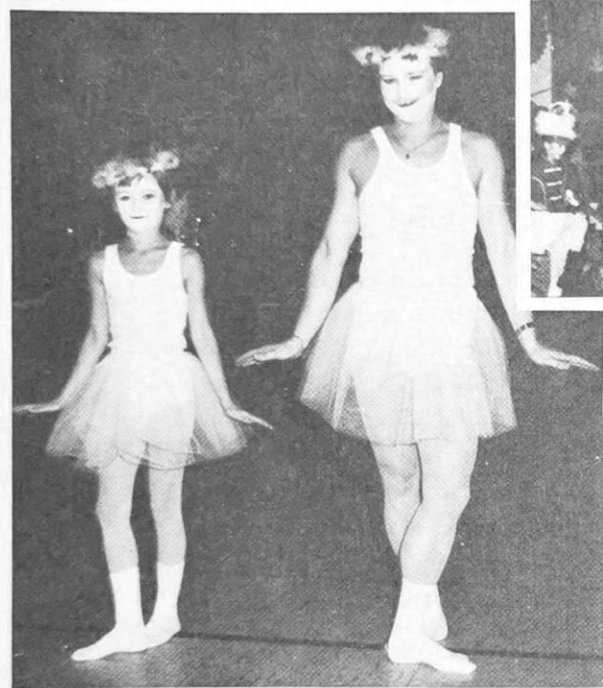
telefon 090 74/600

Stoff-Ecke



Modische **Stoffe**
mit sämtlichem Nähzubehör
in Ihrem Fachgeschäft

Inh. Edeltraud & Sabine Sauer
Dillinger Str. 12 · 8884 Höchstädt · Tel. 090 74 / 52 28



**K
U
N
T
E
R
B
U
N
T**



Höchstädter Schmarren = Bote

Elfzehnter Jahrgang

Nr. 00

Fasching 1950

Herausgeber: 1 Verrückter

Allen lieben Narren und Närrinnen kund und zu wissen!

Was diese Zeilen heute bringen,
o, ärgere Dich darüber nicht;
wenn sie auch Dir ein Liedchen singen,
wenn auch von Dir ein Verschen spricht.
Du hast nun mal ein Ding gedreht
und Dich vorbei benommen,
die Neue kommt ja doch zu spät,
Du bist in dieses Blatt gekommen.

So tröste Dich mit den Genossen,
die auch darin erscheinen;
der Fasching macht mal gerne Glossen
und lachen sollst Du, doch nicht weinen.
Und auch nicht böse sollst Du sein
dem muntern Zeitungschreiberlein,
das auch nicht immer brav gewesen
und auch schon manches ausgefressen.
Nun lach' u. trink' Dein Schöppchen Wein
und schwing' Dein lust'ges Tanzebein.

Programm

1. Feuerliche Fanfaren und gespannte Neugier des Narrenvolkes
2. Einzug des Prinzenpaares mit dem Hofstaat
3. Ansprache des Hofmarschalls
4. Noch feuerlichere Fanfaren
5. Rede des Prinzen
6. Heußerst fäschliche Fanfaren
7. Ordensverleihung durch den Hofmarschall
8. Fanfarentöne voll von Fäschtesfreude
9. Hospolonaife
10. Prinzenwalzer
11. Tanz des Her Rats u. der Hofdamen
12. Damenwahl der Hofdamen im Narrenvolk
13. Allgemeiner Tanz und allgemeine Heiterkeit
14. Verkündung des allgemeinen „Du“
15. Bar ab sofort geöffnet

Moderne Dichter

Herr Anton sprach zur Annelief':
Nun höre zu, Verehrte;
Auf Erden, ach das Paradies
Ich Dir bescheren werde.

Das Mädchen war so hoch beglückt
Ob dieser schönen Rede;
Die Mutter jedoch, nicht entzückt,
Sie sann auf harte Fehde.

Die will dem alten Schlacken nun
Ach, kund und auch zu wissen tun,
Daß ihre Tochter siebzehn ist
Und er ein altes Kindoteh ist.

O Theo, bald wirst du doch kommen
Und bleib mir brau, denk' an dein Weib!
Schnaps will dem Besten selbst nicht frommen,
Zerstört dir Seele und auch Leib.

Im Cafe sitzen böse Leute
Und warten nur bis du allein,
Ach, sei so lieb, versprich mir heute,
Laß dich nur nicht mit ihnen ein.

O Theo, bald hast du vergessen,
Was sie, die Gute, alles sprach.
Du bist damals recht böse gewesen,
Bis Leib und Seele Dir zerbrach.

Du konntest nur noch mühsam fallen,
Die Beine taten nicht mehr mit.
Der ganze Körper wollte fallen,
Zum Schlusse kam die Galle mit.

Und die Moral von der Geschicht':
„Geh' nie mehr ohne Frau, tu's nicht!“

* * *

Der schöne Franz fährt mit dem Wagen,
Denn all das Brot kann er nicht tragen,
Von Ort zu Ort,
Im Eifel-Ford.

Ein kleiner Bub läuft auf der Straß'
Drum jago weg schnell mit dem Gas.
Das Gas ist weg, der Wagen drüber
Und Franz denkt: „Der ist nun hinüber“.

Doch nein, das Büblein unversehrt
Kommt hinten gänzlich unbeschwert,
Hervor wohl zwischen Rad und Stein,
Kreuzfapperment, war das ein Schwein.

* * *

Im schönen Frühlingsgarten
Da sitzen zwei beim Wein,
Die Frauen ihrer warten
Im trauten Heim allein.

Die Nacht sinkt schon hernieder,
Da sträuben sie's Gefieder,
Der Toni fährt mit seinem Rad,
Der Willy mit dem Motorrad.

Das fährt nun schnell und immer schneller
Wohl über Berg und Täler,
Erst kurz vorm Haus,
Da rutscht es aus.

Die Kuroe war zu kurz genommen
Und Willy ach so sehr benommen,
Das Motorrad, o weh! Malheur,
Verbogen sehr.

Den Willy hat's nicht sehr gestört
Und Fanny hat es nicht gehört.

* * *

In Blindheim war's in einer Nacht,
Da ging's ihm in die Hos,
Es war an seinem Hinterteil,
Wohl irgend etwas los.

Er wusch sich in dem nahen Bach
Die gute Hose aus
Und trocknete sie sodann, ach,
In einem Mühlenhaus.

Und die Moral von der Geschicht':
„Iß Gurken lieber künftig nicht!“

Klein-Anzeigen

Suche Leitern

jeder Größe und Art, da ich hoffe,
auf diese Weise schneller zu einer
Frau zu kommen.

Alfons v. d. Post

Drei junge, hübsche Schwennen-
bacher Jungfrauen

Suchen bald Bekanntschaft

von drei Großstädtern aus Höchstädt
Längere Treue nicht ausgeschloffen.
Erlaubten unter „Verbrüderung“
an die Redaktion.

Suche sofort

nach Zweitstellen in der Umgebung
von Altingen, Lauingen, Gumbel-
fingen und Wertingen. Angebote
unter „Weit hinaus“ an

Frz. K. Dmmer

Charmanter Junge

(in Välder Opa, falls ihn sein
Schwiegervater nicht auschmiert)
sucht einige Charmanteusen zum
Wechseln. Angebote unter „Emfig
wie ein Bienlein“ an den

heißblütigen Toni

Suche News, etwas tiefere

Sitzbadewanne

da mir ein Gäß durch ein zu aus-
giebiges Sitzbad die alte erheblich
demoliert hat. Angebote unter
„Tintenstift“ an

H. B. Reisinger

Suche für meinen dahingegangenen
Liebling einen gleichwertigen Ersatz, am
liebsten vom Städtchen.

Hildchen

Suche

Taschenvergrößerungsglas

damit ich in Zukunft im Nebel
Bäche von Straßen, sowie Bahn-
unterführungen von Bahndämmen
unterscheiden kann.

D. Baschtl

Suche noch immer

meinen verlorenen „Schäckä“ alias
Marshallstab

Sepp Spengler
Marshall a. D.

Suche Bürtelhose

damit ich in der Sommerzeit meine
Hose nicht immer bis zu den Brust-
warzen hochgezogen tragen muß.

H. Dieminger
Bierhersteller

Suche Inwohner

für Turmzimmer mit anliegender
Küche und modernsten Freiluft-
klosettanlagen.

Oskar Senftlinger
Museumrat.

Erwerben Sie

nach heute das interessante Buch
„Asse, Könige und Bauern“ von

August Han

Sicherer Führer

zur Schwarzüberschreitung der bayer.-
österreich. Grenze dringend gesucht.
Angebote u. „Liebestaumel“ 194950
an

Friedr. Sudovicus
Spezialist für Ackergerätschaften

Unverwüßliche Dreschflegel

zum Skatdreschen liefert gut und
preiswert.

F. Ripser, Vagt & Palkok

Suche einen herkulisch gebauten

Nachtwächter

für meine Nacht- und Schlafge-
sellschaft, der mir auch sonst etwas
unter die Arme greifen kann.

Theo Kurz, Gesellschaftsbesitzer

Für meine unmittelbar bevorstehende
Verloerung suche ich

passenden Bräutigam

mit sicherer Stellung. Eklangebote
unter „Stilles Sehnen“ an d. Red

Eine einsame Jungfrau

Wer gibt mir Aufschluß, wie ich eine
liebe, nette und auch vermögende junge
Tochter der Stadt Höchstädt für meine
Freizeit in den Nachtstunden gewinnen
kann. Für entsprechende Unterhaltung
sorge ich selber.

Toni v. d. Schrift

Suche einen Mann,

der mir zeigt, wie man Kokosnüsse
aufmacht. Andere „Nüsse“ zu kna-
ken sind mir geläufiger.

Charlie, der Akademiker

Als routinierter

Samba-Tänzerpaar

empfehlen sich

Charlie Grafinger
Fanny Schmor

Jede Art von Wetten

geht ein mit gutem Gewinnchancen
Wettbüro Wulf

Es kommt vor . . .

Jedes Jahr gibt es ein Ostern, Pfingsten u. Weihnachten, jedes Jahr ein Silvester und einen Karneval und jedes Jahr gibt's einen Fasching. Und was in solch einem Jahr alles vorkommt. Da kommt es vor, daß man am Anfang des Jahres lebendig ist und am Schluß des Jahres nicht mehr. Es soll auch schon umgekehrt vorgekommen sein, dann handelt es sich um Scheintode. Da kommt es vor, daß man am Anfang des Jahres Geld hatte und am Schluß des Jahres pleite ist, daß man am Anfang des Jahres keine Kinder hatte und am Schluß Kinder hat, daß man Anfang des Jahres eine Braut hat und am Schluß keine — oder zwei. Es kommt vor, daß einer Gistweizen legen wollte und statt dessen Malzkaffee legte, sodaß die Mäusedamen, beim allnachtsmittäglichen Kaffeekränzchen herzlich gelacht haben. Es kommt vor, daß einer 25 Jahre keinen Karneval gehabt hat und ausgerechnet am Namenstag seiner Frau „Rosina“ morgens um 5 Uhr mit einem Riesenaffen heimkommt und sich nicht getraut, der lieben Gattin seine heißesten Glückwünsche darzubringen oder, daß ein Anderer mit dem zuviel genossenen Schnaps zuhause seine Steppdecken und Bettvorleger besudelt und so den Unfrieden seiner sonst so treusorgenden Frau Gemahlin erregt. Es kommt vor, daß einer mit einem roten Marschallsmantel am helllichten Tag über den Marktplatz wandert und verschiedenen Leuten begegnet, denen er eigentlich, auf dem kurzen Weg zu seinem Haus, nicht begegnen wollte. Es kommt vor, daß einer unter ein Scheunentor zu liegen kommt und zufällig eine junge Schnitterin in der Scheune weilt, die den alten Schnitter aus seiner ekligen Lage befreit. Es kommt vor, daß einer den Schläger singt: „Schwarzbraun muß mei Maderl sein, gerade so wie ich“, obwohl er besser gesungen hätte: „I hab rote Haar, feuerrote Haar fogar“. Es kommt vor, daß die Hauptstraße beim trockenem Wetter nicht glitschig ist und daß das Museum an einem Tag gleich 2 Besucher hat, wie es auch vorkommt, daß das Rathaus in manchen Städtchen sehr sauber aussieht. Es kommt vor, daß ein Glöckchen irgendwo aufgehängt wurde, wo es nicht hingehört und wieder heruntergenommen werden muß. Es kommt, daß einzelne auf Aschermittwoch heimkommen, trotz strengster Polizeistunde. So kommt es auch vor, daß zwei am Nachmittag fortgehen und nachts erst heim, wobei der erste im Nebel etwas zu früh in die Kurve geht und sein Motorradvorderrad verbiegt. Es kommt kommt auch vor, daß einmal Schluß mit irgendetwas einer Sache ist wie jetzt.

Lotales

Schon imitler schlafen zwei lb. u. lustige Brüderchen in einem Zimmer in zwei Betten und jeden Morgen macht Muttchen die Betten ihrer lieben Kinder. Da begab es sich, daß das ältere Brüderchen heftig erkranke und viel, o so viel laufen mußte. Und eines Nachts war das kranke Brüderchen so schwach, daß es nicht mehr schnell genug laufen konnte und sein Bettchen war dann nicht mehr blütenweiß, trocken u. warm und die Luft im Zim-

merchen war nicht mehr so rein wie sonst. In seiner Not nun suchte das kranke Brüderchen Zuflucht bei seinem gefunden kleineren Brüderchen, allwo ihm aber bald das gleiche furchtbare Leid zustieß. Mittlerweile war der Morgen gekommen und die beiden Brüderchen gingen an ihre Arbeit und das liebe Muttchen kam, die Betten ihren lieben Söhnchen zu richten, die blütenweißen. Aber ach, wie erschrak das gute Muttchen da und wie schrie das liebe Muttchen: „Jetzt nimm no dös a, jetzt sch . . . die Bäta glei alle zwoi ins Bett!“

Neuer Finanzrevisor.

Mit der Ernennung des Dr. Ka-ef als Oberrevisor der hiesigen Städtischen Finanzverwaltung hat der Stadtrat zweifellos eine glückliche Hand gehabt. Der gerechte Beamte genießt den Ruf eines vorzüglichen Organisations- und Wirtschaftskenners. Für das Wohl der Bevölkerung von Höchstädt und Umgebung ist er restlos tätig. Zu jeder Tages- und Nachtzeit ist er einsatzbereit. Kürzlich erst, als er zu spätmitternächtlicher Stunde aus einer Sitzung der literarischen Skatgesellschaft kam und die Fenster der städtischen Kassenverwaltung noch beleuchtet waren, nahm er, ohne lange zu „fackeln“, eine Besichtigung des Kämmererbetriebes und eine Ueberprüfung des zufällig anwesenden Unterrevisors vor. Seine dort aus dem Schatze reicher Erfahrung gegebenen Anregungen sollen mit Dank und großer Anerkennung entgegengenommen worden sein.

Aus der Raatsitzung

Der Staatsrat des Staates Bavaria hat folgende Beschlüsse herausgegeben:

1. Die bislang für 24 Uhr festgesetzte Polizeistunde wird aufgehoben und die Polizei angewiesen, sie nicht mehr zu bieten, da es sich herausgestellt hat, daß um 0.⁰⁰ Uhr der neue Tag beginnt und den Gästen das Recht nicht abgesprochen werden kann, am neuen Tage in aller Frühe mit dem Trinken zu beginnen.

2. Stehende Redensarten wie: „Verreck auf Ehr“, „Haft ghört, verstehst“, „Verstanden“, „Angenommen“, „Dau lach i ja“, „Und magst Du mich auch grausam wähen“, „Teifi, Teifi“, „Bin ich nicht ein charmanter Junge“ etc. etc. dürfen in Zukunft ausschließlich nur von den Trägern dieser schönen Redensarten gebraucht werden, da sie häufig zu unvollkommenen und verärgernenden Nachäffungen Veranlassung gegeben haben.

3. In öffentlichen Lokalen darf in Zukunft nur noch mit behördlich geachteten Schlagringen gekämpft werden.

4. Um allen Bürgern des Staates die öffentlichen Bekanntmachungen zugänglich zu machen, werden dieselben in Zukunft auch morgens 5 Uhr vor dem Rathaus verlesen.

5. Um etwaige noch bestehende Unklarheiten über die Getränkesteuerehebung zu beheben, wird demnächst jedem Gastwirt ein 800 Seiten umfassendes Buch zugestellt werden. Ausführungsbestimmungen in Stärke eines Buches von 200 Seiten liegen bei.

6. Gastwirte, die nach der Lektüre dieses Buches einen Schlaganfall erleiden sollten, werden auf Staatskosten beerdigt und erhalten ein echt bavarisches Staatsbegräbnis.



Hausmacher Wurst-Spezialitäten



Täglich preiswerte
Mittags- und Abendessen

Täglich frisch vom Grill:
Knusprige Hähnchen, Haxen und Grillspezialitäten



8884 Höchstädt · Donauwörther Str.1
Telefon 0 90 74/38 02

Der zuverlässige
Lieferant für die
Othopädieschuhtechnik



Schäfte
THANNER GmbH

D-8884 Höchstädt/Donau · Am Fallenweg 30 · Telefon 0 90 74/16 82 · Postfach 1154

Gasthof
„Stern“



HÖCHSTÄDT/DONAU
Tel. 0 90 74/13 79

Bes. Familie Karg

Bekannt gute Küche
Spezialität: Wildbret, Brathähnchen
Warme und Kalte Speisen
Brotzeiten nach
beliebter Hausmacher Art

Hallo,
wir sehen uns beim
Getränke Gallenmüller

Laimgrubenweg 5
8884 Höchstädt/Donau
Tel. 0 90 74/40 75

Bekanntmachungen.

Wer

nochmals behauptet, ich sei die größte Mele im Stapselklub, dem knalle ich meinen Stopsel an seinen dummen Grint, daß er den gesamten Hofstaat für eine Räuberbande hält.

Hermann Fuchsig
Oberstapfser

Wer

meinen prachtvollen Sky-Terrier „Peter“ nochmals für einen Dackel hält, dem heße ich denselben an die Weine, daß ihm die Landessprache vergeht.

Der stolze Besitzer

Belohnung!

222 bavarische Gulden für die Namhaftmachung desjenigen, der mir am Spätnachmittag nach dem vorjährigen Hofball statt eines von mir heiß und innigst begehrten „Häsele“ eine viereckige Pappdeckelschachtel reichliche und dadurch meiner bis dahin guten Gesundheit erheblichen Abbruch tat. Kennzeichen: Stark angeheitert, frech und lächerlich.

Hg. Schlot
Fegermeister

Sollte

mir nochmals zu Ohren kommen, daß mir meine Kurze viel zu lang sei, dann werde ich in Zukunft ohne Rücksicht auf die öffentliche Meinung nur noch halblange Hosen tragen.

S. Diederichs

Einladung!

Zu meiner am zwölfundzwanzigsten Karnevalst 1950 bestimmt und endlich stattfindenden diesjährigen Vermählung erlaube ich mir die gesamte Bevölkerung einschließlich Hebamme und sämtlichen Vorgängerinnen meiner diesjährigen Braut herzlichst einzuladen. Bedingung für alle Gäste ist hochanständiger, verträglicher Charakter.

Broch
Bücherverdrucker

Wer

nochmals behauptet, daß ich in der Kirche mit Seifenschaum an beiden Backen und hinter den Ohren, an meiner bekannten Säule lehrend, gesehen wurde, dem schlage ich bedenkenlos den Rasierpinsel samt Borsten in sein freches Antlitz.

Schorfch Willig

? Wer

weiterhin das Gerücht austreut, ich hätte die Kuh absichtlich in mein Schlafzimmer getrieben, dem streue ich solange Maszkaffee in sein freches Maul, bis er an Giftweizenvergiftung eingeht.

Max Schlüsselfe
Oberflurenbeobachtungsinspektor

Dankjagung.

Ueberrascht über die unerhoffte Rückkehr meines seit einiger Zeit vermischten Bräutigams spreche ich allen Mitwirkenden meinen tiefgefühlten Dank aus.

F. Wiederfroh

Allen Prinzen und Prinzessinnen, die sich uns so zahlreich und in uneigennützigster Weise zur Verfügung gestellt haben, sei hiermit der herzlichste Dank für ihre Bereitschaft ausgesprochen. Leider konnten wir aus der großen Zahl der Bewerber nur einen Prinzen und eine Prinzessin auswählen, werden jedoch auch weiterhin bemüht bleiben, sie alle für den nächsten Fasching wohlwollend im Auge zu behalten.

Die Karnevals-gesellschaft



Das Malefizgericht

Alte Tradition - Neu aufgelegt

Das "Malefizgericht" - eine alte Höchstädter Tradition soll am Freitag, **12. Februar 1988** wieder aufgeführt werden.

Die letzte Aufführung war im Jahre 1974. Damals wurde eine Fassung vom damaligen Prinzen Hans I. (Veh) inszeniert. Auch uns ist es trotz langer Suche nicht gelungen das Originalschriftstück von Dr. Fackler aufzutreiben. So müssen wir uns nun mit einer Fassung behelfen, die zum Teil auf dem Dialog von 1974 und auf Gesprächen und Berichten von "alten" Höchstädtern beruht.

Die Originalfassung wurde vermutlich letztmals 1938 aufgeführt. Davon zeugt ein Gedicht von O. Sallinger, welches wir in dieser Zeitung abdrucken. Andere Relikte aus früherer oder auch späterer Zeit sind uns weder in Form von Bildern, noch schriftlich bekannt.

Um dieses Brauchtum jedoch nicht ganz zu vergessen, haben wir uns also entschlossen, das Malefizgericht in der Saison 1988, auf dem **Schulhof der Verbandsschule** aufzuführen.

Beginn des Spektakels ist um **19.00 Uhr**. Der Eintritt ist **frei**. Wir werden für Hunger und Durst, Speisen und Getränke anbieten.

Da diese Veranstaltung ein Novum im Repertoire der Schloßfinken darstellt, hoffen wir auf zahlreichen Besuch der Bevölkerung.

Danach findet ein lustiges Faschingstreiben in allen Höchstädter Gaststätten statt.

- Stefan Lenz -



Auf dem Marktplatz veranstalteten die Höchststädter Schloßfinken nach dem Faschingszug eine abwechslungsreiche Gaudi-Kundgebung. Bild links: Zusammen mit «Schloßfinken»-Präsident Franz Graf (rechts) zeigte sich das Lutzing Kinderprinzenpaar Alfred I. und Martina I. (links), die Höchststädter Tollitäten Hans I. und Rita I., sowie das «Schloßfinken»-Kinderprinzenpaar Berthold I. und Christine I. - Bild rechts: Schon bei der Aufstellung des Höchststädter Faschingszuges zeigte sich - wie bei dieser Dompseude mit Tanzbär - die allgemein gute Stimmung der Teilnehmer.



Auf dem Marktplatz veranstalteten die Höchststädter Schloßfinken nach dem Faschingszug eine abwechslungsreiche Gaudi-Kundgebung. Bild links: Zusammen mit «Schloßfinken»-Präsident Franz Graf (rechts) zeigte sich das Lutzing Kinderprinzenpaar Alfred I. und Martina I. (links), die Höchststädter Tollitäten Hans I. und Rita I., sowie das «Schloßfinken»-Kinderprinzenpaar Berthold I. und Christine I. - Bild rechts: Schon bei der Aufstellung des Höchststädter Faschingszuges zeigte sich - wie bei dieser Dompseude mit Tanzbär - die allgemein gute Stimmung der Teilnehmer.



Faschingsmuffel in letzter Sekunde gerettet

Spektakuläres „Malefiz“-Gericht auf dem Marktplatz / Ölscheichs beherrschen Faschingszug

Höchststädt (eu). Zum ersten Male wurde der Höchststädter Faschingszug mit einem „Malefiz“-Gericht beschlossen. Der Delinquent, ein „Faschingsgegner“, wurde mit den dazugehörigen schaurigen Kommentaren auf eine „Guillotine“ gelegt, der Scharfrichter setzte bereits zum entscheidenden Belächeln an, da überkam in allerletzter Sekunde Prinzessin Rita I. ein mitleidiges Gefühl. Ihr Gnadenaß ließ das einstimmige Todesurteil des „Malefiz“-Gerichts auf. Mit diesem theatralischen Höhepunkt endete auch das große Marktplatzspektakel der „Schloßfinken“-Gesellschaft, die vorher Tausende von Zuschauern mit einem langen und phantasievollen Faschingszug von ihrer Aktivität überzeugt hatte.

● In diesem Faschingszug waren heuer die Europäer nahezu eine Minderheit. Scheichs, Emire und Haremsdamen, die sich behaglich auf Polstern und Teppichen räkkelten, bestimmten weitgehend das turbulente Geschehen. Das Unbehagen über die gestiegenen Heizöl- und Benzinpreise machte sich im Höchststädter Faschingszug durch satirischen Spott gegen die Ölscheichs-Luft. Die Firma Kahn demonstrierte mit ihrem Wagen die ungenutzten Wärmequalitäten des großväterlichen Kanonofens, aber zum überwiegenden Teil wurden leibhaftige Scheichs vorgeführt, die sich im kalten Wetter diebisch über die Ölprofite freuten. In einem Fall ritten die preisbewußten Orientalen auf einem echten Kamel daher. Das Tier, ohnehin angenehmere

Temperaturen gewohnt, ließ angesichts der Verpottung der Wüstensöhne ein aus dem tiefsten Inneren kommendes Schnauben hören, bis ihm vor Zorn das Maul schäumte.

Überfluß an Öl

● Ein anderer Okeanos-Wagen meldete die Bedenken seiner Schöpfer drüber an, ob es überhaupt irgendwann eine Ölknappheit gegeben habe. Denn der „Tank“ auf diesem Gefährt wurde ständig mit der wertvollen Flüssigkeit vollgepumpt, so daß sich die Elgner nur durch Verspritzen des „Öls“ in die Höchststädter Straßen vor dem Segen zu retten wußten. Und auch „direkt“ aus Kuwait hatten sich in einem offenen Pkw zwei Ölscheichs mit der dazugehörigen Scheherzade eingefunden. In munterem Kontrast zur Invasion der orientalischen Devisenritter standen die Gruppen, die Ereignisse aus dem kommunalen Bereich aufs Korn nahmen. Eine eigenwillige „Kraftwagen“-Konstruktion mit Fußantrieb wies auf die Verlagerung einer Höchststädter VW-Vertrichtung nach Lsulingen hin. Eine vorsintflutliche Magirus-Feuergesellschaft wurde als unerfüllbarer Traum der Höchststädter Feuerwehr vorgestellt. Ein „Schräger-Konrad-Wagen“ machte sich über die eigenwillige Architektur des Pfarrhofs als einem „Sprungbrett zum Himmel“ lustig, und der SSV-Wagen meldete unter anderem, daß der Platzwart „wegen unerlaubten Bierverkaufs“ entlassen worden sei.

Fünf Musikkapellen

● Angeführt wurde der Zug von der Musikkapelle Unterthürheim und von einer Reitergruppe aus Tapfheim, Erlingshofen und Oppertshofen. Später folgten die Kapellen Osterbach, Wörleschwang, Schwabenbach-Lutzingen und „Donauklang“. Wagen aus den umliegenden Gemeinden bereicherten den „Gaudiwurm“ ebenso wie eine Abordnung der Dillinger „Finken“ und das Prunkgefährt des Lutzing Kinderprinzenpaars Alfred I. und Martina I. Erster Bürgermeister Franz Grimminger und sein Stellvertreter Georg Hiltzer führen in der traditionellen Kutsche mit. Zahlreiche Fußgängergruppen, unter ihnen die sieben Schwaben“ mit zwei unerreichbaren Hasen, eine Mainzelmännchen-Delegation, ein Tanzbär mit Dompseude und eine Schar von Nachwuchskaminksherrn, lieferten einen Beweis

für die Aufgeschlossenheit der Höchststädter Bevölkerung gegenüber faschingsgemäßer Aktivität.

Bürgermeister Grimminger dankt

● Auf dem Marktplatz sammelten sich schließlich die Narren aus dem Zug und eine unübersehbare Zahl von gutgelaunten Zuschauern. Mit dem Höchststädter Narrenschlachtruf „Finken helau!“ wurden die Reden des „Schloßfinken“-Präsidenten Franz Graf, des Prinzenpaares sowie der Marsch der Kleinen und der mittleren Garde quittiert.

Ölscheichs beherrschten in diesem Jahr den Höchststädter Faschingszug. Im Bild links: Eine Gruppe von sticht gekleideten Wüstensöhnen trat mit einem echten Kamel an. Mitte: Auf einem prunkvollen, mit 600 Blumen geschmückten Wagen präsentierten sich die Höchststädter Tollitäten Hans I. und Rita I. Rechts: In der traditionellen Kutsche führen Erster Bürgermeister Franz Grimminger und sein Stellvertreter Georg Hiltzer im Zug mit. Sie verteilen - ebenso wie Prinzenpaar und Elfergarde - zentnerweise Bonbons an die Zuschauer. Bilder: -eu-

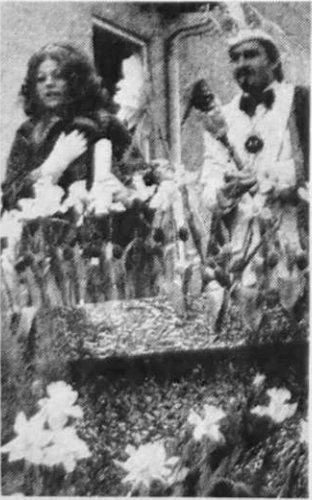
vereint mit Seiner regierenden Tollität Hans I. und Ihrer Lieblichkeit Prinzessin Rita I. präsentierten sich dem Volk das Kinderprinzenpaar der „Schloßfinken“, Berthold I. und Christine I., und das Lutzing Kinderprinzenpaar Alfred I. und Martina I.

● Erster Bürgermeister Grimminger lobte in seiner Ansprache die Aktivität des gesamten „Schloßfinken“-Hofstaats. Anzunehmen sei, daß die Höchststädter Tollitäten während ihrer Amtszeit die rechten Voraussetzungen für eine tiefe Sympathie der Nachbargemeinden zur „Schloßfinken“-Stadt geschaffen hätten, so daß einer Eingemeindung nichts mehr im Wege stehen werde.

● Worte besonderer Anerkennung widmete das Stadtoberhaupt dem bewährten Präsidenten Franz Graf, dem Hofmarschall Josef Weiß, den Gardedamen und dem unermüdeten Peter von Berg.

Spaßiges Tribunal

In der respektfordernden Robe eines Staatsanwalts leitete Hofmarschall Josef Weiß anschließend das „Malefiz“-Gericht, das sich mit dem umfangreichen Sündenregister eines Faschingsmuffels beschäftigten mußte. Nach einem von Prinz Hans I. geschriebenen Dialog versuchte sich der Angeklagte, der bereits in Strafringskleidung aufs Podium geführt worden war, in Ausreden zu flüchten, die seine faschingsfeindliche Einstellung erst recht deutlich machten. Der vernommene Scharfrichter schulterte bei so fadeunscheinigen Verteidigungsreden bereits in froher Zuversicht sein Hackbeil, und der Gerichtsdiener hatte keine Mühe, den Angeklagten der verdienten Strafe zuzuführen. Die Elferrate als Schöffen waren sich darüber einig, daß es um einen so faschingsfeindlichen Kopf nicht schade sei. Die Guillotine war insofern eine spezielle Konstruktion, als sie weniger zum Köpfen, als nur zum Festhalten des Kopfes diente. Als aber der Scharfrichter bereits pflichtfreudig das Beil zu schwingen begann, zeigte Prinzessin Rita I., daß der Liebreiz in ihrem Gesicht nicht trügt. Ihr Gnadenaß rettete den Todeskandidaten, der daraufhin reuig versprach, mit den Zuschauermassen in den „Berg“-Saal zu gehen, sich dort gehörig mit alkoholischen Getränken aufzufüllen.



In der letzten Sekunde verhinderte ein Gnadenaß von Prinzessin Rita I. die Hinrichtung des Faschingsmuffels. Im Bild: Der Scharfrichter übt bereits den vernichtenden Schlag gegen den von der Guillotine festgehaltenen Delinquenten. Bild: -eu-

WER BIN ICH ?



1

2

3

- A) Bürgermeister Gerhard Kornmann
- B) Stadtpfarrer Albert Zech
- C) MdB Josef Grünbeck

Finden Sie nun heraus, welcher Name zu welchem Bild gehört.

Lösung: A) B) C)

Verlosung am Rosenmontagsball. Es warten viele schöne Preise auf Sie. VIEL GLÜCK!

Name:

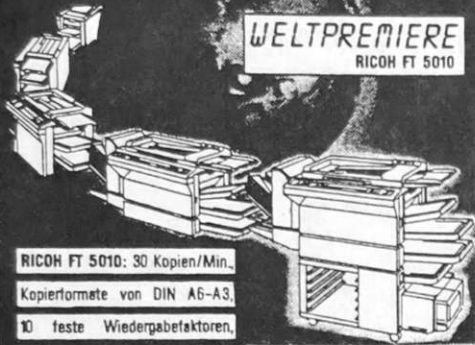
Anschift:

Geburtsdatum:

BÜROTECHNIK strasser

Große Allee 28 · 8880 Dillingen/Donau · ☎ 09071/1033-34

Der Anspruch steigt.



- RICOH FT 5010: 30 Kopien/Min.,
- Kopierformate von DIN A6-A3,
- 10 feste Wiedergabefaktoren,
- ZOOM zwischen 50% und 155%,
- Ausbaufähig durch: Sorter,
- Originaleinzug, weitere Papier-
- Kassetten und DUO COPY-Funk-
- tion für beidseitiges Kopieren.
- Lassen Sie sich überzeugen.
- Rufen Sie uns an.

RICOH
KOPIFERER. In den Büros der Besten

Bei uns wird
SERVICE
großgeschrieben!

Besondere Leistung:
DIN A 4 Fotokopie zum Selbermachen: 10 Pfg.

- Eigener Kundendienst -
- Ricoh-Kopiersysteme -
- Triumph-Adler Text- und Schreibsysteme -
- Büro- und Stilmöbel aller Art -
- Computersysteme -

Hier stimmt Preis und Leistung.



KAMINBAU

- Kaminaufsätze aller Art ●Kaminisolierungen
- Kaminverkleidungen ●Kaminplatten
- Reparaturen

FACHBERATUNG

A.GALLENMILLER

Böhmerwaldweg 9
8888 Blindheim
Tel. (0 90 74) 29 19

Video-Shop

ca. 4500 Video-Cassetten
lfd. die neuesten Filme

Rudolf Gassen

Oberdillinger Straße 1 · 8880 Dillingen
Telefon 0 90 71/ 36 40

! Beratung Service !

Auswahl
by sport · reisen
einfach Spitze

Friedel
Höchstädt · ☎ 09074/800

Das Malefizgericht

Von 1938, dem Malefizgericht,
auch in Zukunft man noch spricht.
So mancher es aufrichtig lobe,
Diemer Hans mit Baret und Robe.
und dazu Stab und Brille,
beseelt von Eifer und gutem Wille.
Neben ihm der Bawidamann,
steht der Gänsekiel ihm prächtig an.
Obermayer und Schöffe Veh Franz,
machen die Verhandlung, hat an Schlanz.
Aber auch Hitzler, der sonst tut bachen,
dem vergeht der Witz und's lachen.
Und unser Meister Andres Kotter,
Miene grausig, tut kein Stotter.
Und nun Vinzenz als Delinquent,
wie nun den der Teufel fänd.
Diese Mimik und dies Gefühl,
schimpfen tut er, reden viel.
Und Ferdinand, der Vogelsan
tut als wär er Advokat schon lang.
Und, daß ja nichts gebricht,
Spengler Sepp ist bei dem Gericht.
Mit seinem Toni, dem Henkersknecht,
manchen Leuten wirds ganz schlecht.
Schaurig das Armsünderglöcklein läutet,
meint das Mutterl, was ist heute.
Und Heimbach Vinzent, mit Schellen an der Hand,
dem gruselt's und bangt's, ist allerhand.
Und so winket schon der Galgen,
nun die Ratsherrn sich rumbalgen.
Doch man muß auch wieder anders denken,
warum soll man grad den Vinzenz henken?
Hat nicht der Sallinger mehr verbrochen,
wenn er nach Lichtmeß in drei Wochen,
Hofball und den Tanz tut inszenieren,
und mit den Hofdamen sich nicht genieren.
Doch halt, Prinz Franz und seine Erika,
sind für die Gerechtigkeit heute da.
Eine Jungfrau, hübsch und gut,
hört, was sie aus Mitleid tut.
Macht vor dem Prinzen ein Kompliment,
reicht dem Vinzenz ihre Händ.
Gebt ihn frei, ich will es wagen,
sorg für ihn, auch wenn's fehlt im Magen.
Geb' ihm nicht Rizinus noch Selterwasser,
bin nicht wie ein Menschenhasser.
Liebe Leute, denkt daran, Höchstädt
Höchstädt bracht' was auf die Bahn.
Freude, Frohsinn, wahren Scherz,
Drum: der Heimat gilt mein Herz !

Sallinger
18.03.38

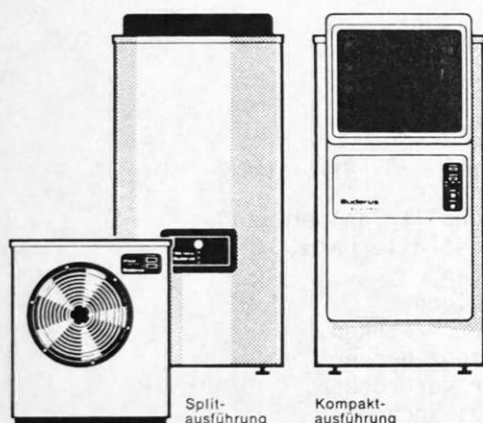
Für Heimwerker
Werkzeugschränke,
Werkbänke und
Regale

Verkauf wöchentlich
Freitag 13⁰⁰ - 15⁰⁰

LOKOMA

Lorenz Kollmann GmbH
Fabrik für Betriebs- und Lagertechnik
Postfach 1127 · Lokomastr. 7 · 8884 Höchstädt/Do
☎ (09074) 1056 - 1058 · Telex 51538 lokoma d

Die Wärmepumpe vom Heizungsspezialisten: Buderus Brauchwasser-Wärmepumpe Elocal®



Es gibt gute Gründe für die Brauchwasser-Wärmepumpe:

- In Splitausführung »Elocal« LW 177 mit Speicher-Wassererwärmer »TBS-Isocal« BW für Aufstellung auch in getrennten Räumen.
- In Kompaktausführung »Elocal« LW 167 mit der Luft/Wasser-Wärmepumpe und dem Speicher-Wassererwärmer als eine Einheit.

Ob für Neuanlagen oder für den nachträglichen Einbau in Ein- oder Zweifamilienhäusern; Wärmepumpe und Speicher-Wassererwärmer entsprechen dem gleichen hohen technischen Entwicklungsstand wie alle Buderus-Heizgeräte.

Fordern Sie Prospekte an!

JOSEF DIETRICH

Sanitär und Heizung

Höchstädt

Tel. 09074/2011



SÄGE WERK Keis

Wilhelm Keis Sägewerk
8884 Höchstädt
Galgenmühle 1
Telefon (09074) 1232

seit 13 00 in Höchstädt!

Wir l i e f e r n :

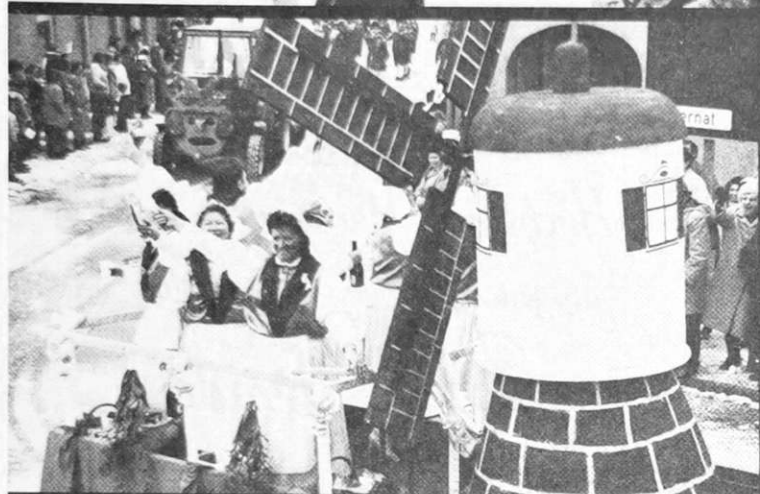
E D E L H Ö L Z E R

für die Möbelindustrie

E I C H E N B L O C K W A R E u.

B U C H E N B L O C K W A R E

in allen Abmessungen und
trocken.



Umzug



• NEU • VIDEO-BOX • NEU •

im Haus Elisabeth · Donauwörtherstr. 1
8884 Höchstädt · Tel. 2732

Ein Besuch, der sich lohnt!
Video-Box woووو sonst!

Öffnungszeiten: Mo - Frei von 15 - 21 Uhr, Samstags von 10 - 21 Uhr



An 60% unserer Kfz-Haftpflicht-Versicherungen zahlen wir zuletzt zurück, und zwar bis zu 35%.

35%

Rückerstattung aus technischem Überschuß. Erfragen Sie Einzelheiten.

MÜNCHENER VEREIN

Kranken Leben Sach/HUK Versicherungen

Gelerhos / Junginger

»Haus Elisabeth« · Donauwörther Str. 1
8884 Höchstädt

Tel. 090 74/20 81

Bürozeiten: Mo-Do 9-12 Uhr, Fr 14-17 Uhr

Gasthaus „Zur Schwane“
Höchstädt, Herzogin-Anna-Str. 38
hausgem. Brotzeiten - aus eig. Schlachtung -
Fam. Praisler

BÄCKEREI + KONDITOREI
EDUSCHO-Kaffee-Depot



Lifka

Pfauenstraße 6 · 8880 Dillingen
Tel. 090 71/28 62

Filiale Höchstädt

Donauwörther Str. 1 · 8884 Höchstädt
Tel. 090 74/37 84

Sie erhalten täglich frisch
aus der Pfanne KRAPPEN
VANILLE- und APFELKRAPPEN

Bekannt gute Backwaren in reicher Auswahl

Tapeten und Farben
Malerarbeiten
Tapezierarbeiten
Fassadengestaltung
mit und ohne
Wärmeschutz

FRANZ SCHICKINGER

Ubelherrgasse 1
8884 Höchstädt
Tel. 09074/1323

Ihr Meisterbetrieb

profibild

Fachmann in allen Fotofragen

8884 Höchstädt · Judenberg 2 · Tel. 090 74/53 33

**Getränkemarkt
SCHÖN
BACHGASSE 36
8884 HÖCHSTÄDT**

**ALOIS VAAS GMBH**
Schlosserei · Metallbau
Sanitäre Einrichtungen
8884 HÖCHSTÄDT A. D. DONAU
Telefon (0 90 74) 15 32

WAND VERKLEIDUNGEN,
SOWIE EINBAUSCHRÄNKE, EINBAUKÜCHEN
TÜREN UND FENSTER

Anton Zill · 8884 Höchstädt-Do.

Franz-Xaver-Bronnerweg 4 · Telefon 09074/514

Schreinerei für Bau - Möbel - Innenausbau

In Nordschwaben führend

ARTHUR EINICKE

Tabakwaren-Großhandel GmbH & Co. KG

8850 Donauwörth-Berg

Telefon 0906-6014

- ▶ Automaten
- ▶ Spirituosen
- ▶ Süßwaren

**Wärme-, Kälte-, Schallschutz-
Isolierungen**

Material-Vertrieb

Dietmar Smolczyk

8884 Höchstädt/Do. · Laimgrubenweg 11

Telefon 09074/1482

**Chem. Sofort-
Reinigung**

E. Gschoßmann

Kirchgasse 1

8884 Höchstädt

Telefon (0 90 74) 18 05

LANDWIRTSCHAFT
FORELLENZUCHT
PUTENMAST



**MICHAEL LINDER
SONDERHEIM**

Am Mühlbach 1

Telefon 09074/4946

Forellen - lebend, küchenfertig, geräuchert

Puten - lebend, küchenfertig, portioniert

Laufend frische Eier

Vorbestellungen erbeten!

Die nackte Wahrheit ist ...



1

... manchmal arg enttäuschend ...



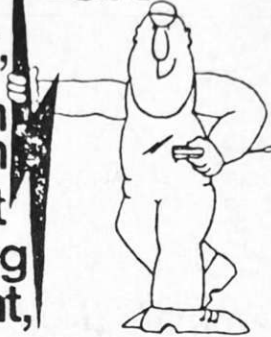
2

SCHMUNZELKISTE

Der Vertreter verkauft Frau Krause einen Staubsauger. „Wir machen jetzt für Sie einen sehr günstigen Ratenvertrag“, sagt er, „in den ersten drei Monaten zahlen Sie sowieso nichts...“ Unterbricht ihn Frau Krause: „Wer hat Ihnen denn das schon wieder erzählt?“

Elektrizität

ist,
wenn man
morgens mit
Hochspannung
aufsteht,



mit Widerstand zur Arbeit geht,
wie der Blitz
Feierabend
macht,



abends geladen nach Hause
kommt,
und dann
eine
gewischt kriegt.



Liebe ist ...



... sich in seinen
Armen sicher zu fühlen.

© Los Angeles Times & Cosmo-press, Genf

Klagt Anna ihrer Freundin: „Wenn ich nur wüßte, wie ich meine vielen Pfunde wieder loswerde!“ Die Freundin: „Ich würde an deiner Stelle nicht mehr so oft zum Tanzen gehen. Das lange Sitzen bekommt dir ganz und gar nicht!“

„Sagen Sie, Herr Ober, welchen Wein würden Sie uns denn zu unserem heutigen zehnjährigen Hochzeitstag empfehlen?“ „Kommt darauf an, mein Herr, wollen Sie feiern oder vergessen?“

Hans zum Freund: „Ich dachte, du hättest ernste Absichten bei der Zahnärztin? Warum hast du denn nicht um ihre Hand angehalten?“ - „Wollte ich ja, aber immer wenn ich den Mund aufmachte, hat mir ihr Vater einen Zahn plombiert!“

Der Vater ist fassungslos. „Was denn? Dreizehn Fehler auf einer einzigen Seite? Wie ist das denn nur möglich?“ Schimpft der Kleine: „Das liegt bloß an der Lehrerin, die sucht wie verrückt!“



Liebe ist...



... sich für ihn
hübsch zu
machen.

© Los Angeles Times & Cosmo-press, Genf 1987



„Sein Arzt hat ihm Bettruhe und menschliche Wärme verordnet!“

Aschermittwochmorga

Voarbei isch d' Fas'nacht. Rom isch 's
G'läp'.

Miad schafft d'r Sepp'r neaba 'm Schef,
koin Colt mehr an d'r dürra Hüft',
lei Zoll om Zoll no Schneid'r schtift.

Wie's scheint, tuat se d'r Moischt'r schwer
mit so ma domma Nadlöh'r.
Recht voarlaut schwätzt d'r Sepp'r drei
ond fanpt au glei dö erschte ei'.

D'r Michl tragt meah d' Arwatskluft
ond tankt sei' g'wohnta Kuahschalluft.
So wär ja alles guat ond schöa,
tät bloß sei' Grend et gar so weah.

An Vere plauga Kopp'r'er arg
ond au d'r Maga k'urrt eahm schtark.
Z' viel Fuir hat er als Fakir g'schluckt.
Dös scheint d'r Grond, warum 's dean
druckt.

D'r Hans flackt g'müatle bei d'r Sau
em Sauschtall denna schtatt bei 'r Frau,
'm Vieh sein' Rüassl en d'r Hand,
als hielt 'r no da Kruag omschannt.

A diamaul leckt 'r au no dra.
Dös Feichte tuat eahm guat, deam Ma.
Daß bloß dia Sau so flacka bleibt,
wenn er so Sacha mit ihr treibt!

Da Matthes hat ma arg v'rtrappt
ond isch eahm no auf d' Näs' naufg'sappt,

wia er als Bierleich' ont'rm Tisch
zwei Schtonda friedle g'leaga isch.

m' Urle gi'ts an schöana Riß.
Eahm fehlt sei nag'lnuis Gebiß.
Er woiß no: Plötzle war eahm schlecht;
bloß wo, dös woiß 'r nemmi recht.

D'r Baschte hat beim Kasatschok
meah Hüps g'macht wia a jong'r Bock.
Dabei hat er se 's Kreuz verrenkt
ond auß'rdeam sei Knia v'r schprengt.

Jetzt guckt 'r d'enn em Krankahaus
recht saudomm aus dö Kissa raus.
D'r oi'zig Troscht nauch so ma Schpaß:
Dia Sach, dia zahlt ja d' Krankakass'.

D'r Dokt'r, der d'rbleckt 'n no:
Woischt, Dippl, deane gahts a so.
Was tanzsch denn Du an sotta Tanz?
Hättscht Walz'r tanzt, nau wärscht no
ganz.

Natürle gi'ts au manche Fäll',
vo deane hört ma net so schnell.
Dia falla schpät'r erscht ens G'sicht
ond send koi Schtöff für dös Gedicht.

Was i als Letschtes sagä möcht:
Au d' Faschtzeit isch guat ond recht,
weil 's eba jed'm Menscha frommt,
wenn er au meah zor B'sennong kommt.

Dr. Karl Fackler (†)



FASCHINGSGESELLSCHAFT "SCHLOSSFINKEN E. V. " HÖCHSTÄDT

BEITRITTSERKLÄRUNG
=====

NAME: _____ VORNAME: _____

GEB.-DATUM: _____

STRASSE UND HAUSNUMMER: _____

PLZ _____ WOHNORT _____

ICH MÖCHTE AB _____ ALS AKTIVES MITGLIED
 PASSIVES MITGLIED

BEI DER FASCHINGSGESELLSCHAFT "SCHLOSSFINKEN E. V. " MIT-
WIRKEN.

DER MITGLIEDSBEITRAG VON DM _____ (MINDESTBEITRAG 10.-- DM)
SOLL JEDES JAHR VON MEINEM BANKKONTO ABGEBUCHT WERDEN.

KTO.-NR.: _____ BANKLEITZAHL: _____
NAME DER BANK: _____

ORT UND DATUM: _____


UNTERSCHRIFT: _____



**roch
druck**

Offsetdruck · Buchdruck
Fotosatz

8884 HÖCHSTÄDT
Am Fallenweg 55

 090 74/2009

wünscht Ihnen
eine fröhliche
Ballseason



JETZT WIRD'S ERNST MIT DEM SPASS

So verschwindet mancher Narr für die närrische Zeit hinter einer „teuflischen Maske“.

Alle Narretei ist jedoch um so sorgloser, wenn auch rund ums Geld alles in Ordnung ist. In diesem

Punkt haben es auch „närrische Teufel“ himmlisch gut bei uns. Weil wir uns auch in dieser Zeit um alles kümmern. Feiern Sie also ruhig mit!

Sparkasse
überall im Landkreis Dillingen

